

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

für den

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Insfor-
mate an die Expedition
dieselben zu senden.

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 89.

Leipzig, Montag den 16. Juli.

1860.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

In den Börsenverein der Deutschen Buchhändler wurde aufgenommen:

- 1) F. Weidling, Firma: Haude & Spener'sche Buchhandlung (F. Weidling) in Berlin.
Berlin, Augsburg und Leipzig, den 11. Juli 1860.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Vorit. J. P. Himmer. S. Hirzel.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit §. 13. unter III. der Ausführungs-Verordnung zu dem Gesetze, den Schutz der Rechte an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst betreffend, vom 22. Februar 1844, wird von der unterzeichneten Kreis-Direction hierdurch bekannt gemacht, daß im Monat Juni dieses Jahres:

a) über das Werk:

Denkmäler der Kunst des Mittelalters in Unter-Italien von Heinrich Wilhelm Schulz. Nach dem Tode des Verfassers herausgegeben von Ferdinand von Quast. Eigentum von Wilhelm C. H. Schulz. Dresden 1860.

dem Dr. Wilhelm Carl Heinrich Schulz in Dresden am 1. Juni
unter Nr. 449;

b) über das Werk:

1) Anthropometrische Trigonometrie der Zuschneidekunst zunächst für Herrenkleidermacher, erfunden in Paris und während einer zwanzigjährigen, an Erfahrungen reichen Praxis vervollkommen von Gustav Adolph Müller, erstem Director der deutschen Bekleidungs-Akademie und der Europäischen Modenzeitung, bis 1859 Chef der Firma: G. A. Müller, Marchand-tailleur in Dresden.

2) Trigonométrie anthropométrique appliquée à l'art de la coupe de l'habillement d'homme, inventée à Paris et perfectionnée pendant une longue pratique de vingt années par Gustave Adolphe Müller, premier directeur de l'académie allemande des tailleurs, gérant du journal des modes européennes, jusqu'à 1859 chef de la maison: G. A. Müller, marchand-tailleur à Dresde.

3) Anthropometrical trigonometry of the art of cutting-out, especially for tailors, invented at Paris and improved during a long practice of many years by Gustavus Adolphus Müller, first director of the german clothing-academy and editor of the european fashion-news, up to 1859 principal of the firm of G. A. Müller, merchant-tailor. Dresden.

Siebenundzwanzigster Jahrgang.

dem Gustav Adolph Müller in Dresden am 1. Juni
unter Nr. 450;

c) über das Werk:

Unter dem Äquator. Javanisches Sittenbild von Friedrich Gerstäcker. Erster bis dritter Band. Leipzig 1861, Hermann Costenoble.

worauf die Bemerkung gedruckt ist:

Der Verfasser behält sich die Uebersetzung dieses Werkes vor.
dem Buchhändler Hermann Costenoble in Leipzig am 7. Juni
unter Nr. 451;

d) über das Werk:

Bilder aus der deutschen Vergangenheit, herausgegeben von Gustav Freytag. Zweite Auflage. Zwei Theile. Leipzig 1860, S. Hirzel.

worauf die Bemerkung gedruckt ist:

Der Verfasser hat sich das Recht der Uebersetzung vorbehalten.
dem Buchhändler S. Hirzel in Leipzig am 11. Juni
unter Nr. 452;

Verlagsscheine ausgestellt worden sind, sowie daß auf Grund Art. III. §. 4. des Zusatzvertrags vom 14. Juni 1855 zu dem sächsisch-englischen Vertrage vom 24. August 1846,

e) auf Antrag von Trübner & Co. in London am 15. Juni das Werk:

Letters of Alexander von Humboldt, written between the years 1827 and 1858 to Varnhagen von Ense. Together with extracts from Varnhagen's diaries, and letters from Varnhagen and others to Humboldt. Authorized translation from the german, with explanatory notes and a full index of names. London, 60 Paternoster Row, 1860, Trübner & Co.

unter Nr. 453

in die Bücherrolle aufgenommen worden sind.

Leipzig, den 2. Juli 1860.

Königliche Kreis-Direction.

v. Burgsdorff.

v. S.

200

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrich'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 11. u. 12. Juli 1860.

Adolf & Co. in Berlin.

5397. **Nathan, J.**, Vocabularium zum Pentateuch nebst Biegungs-Tabellen der hebräischen Substantiva u. Verba. Vermehrt u. verb. v. Meisel. 5. Aufl. gr. 8. Geh. * 12½ N α

Bachem in Köln.

5398. **Endert, J. H. van**, de opinionis probabilis usu ad efformandum conscientiae dictamen. gr. 8. Geh. 12 N α

5399. **Frindén, F. A.**, Rosenkranzbüchlein f. die Erzbruderschaft d. heil. Rosenkranzes u. alle Freunde d. Rosenkranzgebetes. 12. Geh. 6 N α

5400. **Von der göttlichen Vorsehung**. Nach dem Franz. 18. Geh. ¼ f

Brockhaus in Leipzig.

5401. **Brockhaus' Reise-Atlas**. Entworfen u. gez. v. H. Lange. Chromolith. qu. 4. In einzelnen Bl. Mit Text. In 8.-Carton * ¼ f

Inhalt: Nürnberg. Plan der Stadt nebst e. Führer f. Fremde.

5402. **Schiller-Galerie**. Charaktere aus Schiller's Werken. Gezeichnet v. F. Pecht u. A. v. Ramberg. Neue Ausg. 6. Lfg. 4. Geh. * 1½ f

Brockhaus' Sort. in Leipzig.

5403. **Colección de autores españoles**. Tomo V. 8. Geh. * 1 f

Inhalt: La familia de Alvareda. Novela original de costumbres populares. Lagrimas. Novela de costumbres contemporáneas. Por F. Caballero.

J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.

5404. **Schillers Gedichte**. Jubiläums-Ausg. 2. Lfg. gr. 4. * 1 f 24 N α

5405. **Volksbibliothek**, deutsche. Neue Folge. 92. u. 93. Lfg. Jedlig. gr. 16. Geh. à * 4 N α

Dürr'sche Buchh. in Leipzig.

5406. **Lipsius, J. H.**, de Sophoclis emendandi praesidiis. gr. 4. Geh. ¼ f

Dörl'sche Buchh. in Leipzig.

5407. **Lorenz, C. G.**, die Stadt Grimma im Königl. Sachsen historisch beschrieben. 9. Hft. gr. 8. * 16 N α

Engelhardt in Freiberg.

5408. **Cotta, B. v.**, die Lehre v. den Erzlagerstätten. 2. Thl. 1. Abth. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 1½ f

5409. **Müller, H.**, üb. die Beziehungen zwischen Mineralquellen u. Erzgängen im nördl. Böhmen u. in Sachsen. gr. 8. Geh. * 8 N α

5410. **Berrenner, C.**, Reise d. Ingenieurs K. Thies nach den Kupferbergwerken Numaqua-Land's in Süd-Afrika. gr. 8. Geh. * 4 N α

Friederichs in Elberfeld.

5411. **Heppe, H.**, Schriften zur reformirten Theologie. 1. Bd. gr. 8. Geh. 1½ f

Inhalt: Die Bekennnisschriften der reformirten Kirchen Deutschlands.

5412. **Schücking, L.**, Bilder aus Westfalen. hoch 4. Geh. ½ f

5413. **Shakspere's Werke**. Hrsg. u. erklärt v. N. Delius. 6. Bd. Comedies. 3—7. Stück. Lex.-8. Geh. à * 16 N α

Inhalt: 3. Twelfth-night, or, what you will. 4. As you like it. 5. Measure for measure. 6. The winter's tale. 7. The tempest.

Julius Groos in Heidelberg.

5414. **Otto, E.**, Schillerbüthen. Eine Gabe zur Grinnung. an das Heidelberger Schillerfest am 10. Novbr. 1859. gr. 8. 1859. Geh. * 2 N α

C. Heymann in Berlin.

5415. **Braefide, E. D.**, der Rechenmeister f. Hannover, Oldenburg u. Braunschweig od. die Kunst: in 30 Stunden alle arithmet. Aufgaben schnell u. sicher lösen zu lernen. 9. Aufl. 8—10. Lfg. 8. Geh. à * 4 N α

Hinz in Neustadt.

5416. **Beogradaz, J.**, der Krieg. Eine Uebersetg. aus d. Serb. gr. 8. Geh. * 8 N α

Hirzel in Leipzig.

5417. **Grimm, J. u. W. Grimm**, deutsches wörterbuch. 3. Bd. 4. Lfg. hoch 4. Geh. * 7½ f

Janke in Berlin.

5418. **Mühlbach, L.**, Napoleon in Deutschland. 2. Aufl. 3. Bd. Napoleon u. Blücher. br. 8. Geh. 1½ f

Kold in Troppau.

5419. **Prausek, B.**, Winke u. Rathschläge f. den praktischen Schulmann. [Eine theilweise mehrfach verm. Wiederaufl. d. schles. Volkschulenkenders vom J. 1859.] gr. 8. Geh. * 1½ f

Kollmann'sche Buchh. in Augsburg.

5420. **Leben u. Thaten der Heiligen**. Eine Legenden-Sammlg. f. das christ-kathol. Volk. Zu erstm. einigen kathol. Geistlichen in der Schweiz, jetzt neu bearb. v. J. G. Dreer. 7. Lfg. Lex.-8. Geh. * ½ f

5421. **Löcherer, J.**, vollständiger Inbegriff der Gnaden u. Ablässe der eh-würd. Erzbruderschaft Maria v. Tross ob. der schwärzledernen Gürtel der heil. Mutter Monika, d. heil. Vaters Augustinus u. d. heil. Nikolaus v. Tolentin. 3. Aufl. 12. Geh. ¼ f

5422. **Wort**, ein, üb. Kirchenmusik. Veranlaßt durch die Beilagen Nr. 72, 73, 74, der Augsburger Postzeitg. 1859. gr. 8. Geh. 3 N α

Ruhlmey'sche Buchh. in Liegnitz.

5423. Catalog von im Preise ermässigten Büchern, geordnet nach den Wissenschaften u. deren Zweigen. Nebst Angabe der Bezugsquellen, Ladenpreise u. anderen Nachweisn. Suppl.-Bd. gr. 8. Geh. baar * 1 f 14 N α

Kunst in Dresden.

5424. **Mittheilungen d. sächsischen Ingenieur-Vereins**. Hrsg. v. dem Verwaltungsrathe d. Vereines! 2. Hft. enth.: Die verschied. Rauchverbrennungs-Einrichtgn. v. A. Seyferth. gr. Lex.-8. * 1½ f

Manz in Regensburg.

5425. **Huguet, Schatzkästlein f. Marien-Kinder ob.** die Vorfüge der An- dacht zu Unserer lieben Frau, nachgewiesen durch bewährte Offenbarungen, Beispiele u. Wunder. Aus d. Franz. 2 Bde. 8. Geh. 1¼ f

5426. **Schmidts, J. B. C.**, Sammlung v. Kirchengesängen f. katholische Gymnasien. Text u. Melodie. 3. Aufl. 8. Geh. * 16 N α

5427. **Wiser, Th.**, vollständiges Lexikon f. Prediger u. Katecheten, in welchem die kathol. Glaubens- u. Sittenlehrer ausführlich betrachtet sind. 15. Bd. 1. Abth. gr. 8. Geh. ½ f

Mitscher & Mösteli in Berlin.

5428. **Funké, Zeichnungen d. Artillerie-Materials der Königl. Preuss. Marine**. Nach den neuesten Bestimmgn. bearb. 8. Lfg. qu. Fol. baar * 1½ f

Moltke's Selbstverlag in Berlin.

5429. **Moltke, M.**, eine Gewissensfrage den Männern der protest. Kirchenzeitung m. Beziehg. auf die Angelegenheit d. Oberpred. Melcher, vor-gelegt. v. e. Laien u. im Namen Vielet hrsg. 2. Aufl. gr. 8. 1½ N α

Neumeister in Leipzig.

5430. **Doebereiner, F.**, chemische Schule der Pharmacie. Mit besond. Berücksicht. der österreich u. preuss. Pharmakopöe f. Apotheker u. Aerzte bearb. 1. u. 2. Lfg. gr. 8. Geh. à 12½ N α

Nicolaische Verl.-Buchh. in Berlin.

5431. **Erichson, W. F.**, Naturgeschichte der Insecten Deutschlands. Fortgesetzt v. H. Schaum, G. Kraatz u. H. v. Kiesenwetter. 1. Abth. Coleoptera. 1. Bd. Bearb. v. H. Schaum. 4. Lfg. gr. 8. Geh. 1½ f

S. W. Otto in Erfurt.

5432. **Kellner, L.**, Materialien f. den Unterricht im mündlichen u. schriftlichen Gedanken-ausdrucke, bestehend in e. Sammlg. v. Dispositionen zu leichteren u. schwereren Aufsätzen, Vorträgen ic. 4. Aufl. 8. Geh. * 2½ f

J. Perthes in Gotha.

5433. **Fils, A. W.**, der Thüringer Wald. Blatt II. Waltershausen, Friedrichroda, Spiessberg, Kleinschmalkalden, Inselsberg, Kpfrst. 4. In 16-Carton. * ½ f; auf Leinw. * 1½ f

Post'sche Buchh. in Colberg.

5434. **Liederbuch f. das königl. preußische Kriegsheer**. Gesammelt u. m. Beiträgen versehen v. e. preuß. Landwehr-Officier. 16. Geh. * 3 N α

S. Rauch in Innsbruck.

5435. **Schöpf, J.**, Freuden u. Leiden e. Landgeistlichen. 1. Bdhn. 12. Geh. * 14 N α

Niegel's Verlag in Berlin.

5436. Schiller-Denkmal. 4—6. Lfg. Volksausg. gr. 16. Geh. à * 1/3 f; Festausg. in br. 8. à * 2/3 f

Sauerländer's Verlag in Marau.

5437. Gross, R., Karte des Kantons Aargau m. den angrenzenden Theilen der Kantone Basel, Solothurn, Luzern, Zürich u. Zug. Lith. u. color. gr. Fol. Auf Leinw. u. in Futteral * 1 f 26 Nf; in gr. 8.-Carton. * 1 f 28 Nf

Sauerländer's Verlag in Frankfurt a. M.

5438. Fröbel, J., die Forderungen der deutschen Politik. Ein Brief an den Berf. der Studien üb. das europ. Gleichgewicht. gr. 8. Geh. 6 Nf

Schaub'sche Buchh. in Düsseldorf.

5439. Messgesänge f. alle kirchlichen Zeiten u. Feste. 16. Geh. 3 Nf

5440. Philippson, F. C., die Reform der Patent-Gesetzgebung, bearb. im Auftrage d. Handels- u. Gewerbe-Vereins f. Rheinland u. Westphalen. gr. 8. Geh. * 1/3 f

Schnée in Brüssel.

5441. Portfolio John Cockerills. Zeichnung u. Beschreibung aller hauptsächl. in den Werkstätten Cockerill ausgeführten Maschinen etc. Hrsg. von M. M. v. Weber. 58—62. Lfg. qu. gr. Fol. à * 2/3 f

Schwetschke & Sohn in Braunschweig.

5442. Muspratt, Sh., theoretische, prakt. u. analytische Chemie in Anwendg. auf Künste u. Gewerbe. Frei bearb. v. F. Stohmann. 3. Bd. 23. Lfg. 4. Geh. * 12 Nf

Strack in Bremen.

5443. Deutschland, seine Vergangenheit u. seine Zukunft. Ein Ruf an das deutsche Volk. 8. In Comm. Geh. 6 Nf

5444. Hartmann, G. D. A., Russlands Industrie unter der Regierung Nicolaus I. 8. In Comm. Geh. * 1/3 f

5445. Horn, W. D. v., drei Tage aus Gellert's Leben. 4. Aufl. 8. In Comm. Geh. ** 2 1/2 Nf

Tauerschmidt in Naumburg.

5446. Weingeheimnisse. Zusammenstellung aller bisher oft sehr geheim gehaltener Mittel zur natürl. u. künstl. Weinbereitzg. jeder Gattg. 2. Aufl. gr. 8. Geh. baar 1 f

Tempoky in Prag.

5447. Deus lux, laetitia et salus mea. Exercitia pietatis in usum studiosae juventutis. Edit. II. gr. 16. Geh. 3/4 f

5448. Gott mein Licht, meine Freude u. mein Heil. Abdr. aus dem Erbauungsbuche: Deus lux, laetitia et salus mea. gr. 16. Geh. * 14 Nf

5449. Helfert, J. A. v., die österreichische Volksschule. Geschichte, System, Statistik. 1. Bd.: Die Gründg. der österreich. Volksschule durch Maria Theresia. gr. 8. Geh. 4 f 16 Nf

5450. Schulte, J. F., die Erwerbs- u. Besitzfähigkeit der deutschen katholischen Bisthümer u. Bischöfe überhaupt u. d. Bistums u. Bischofs v. Limburg insbesondere. gr. 8. Geh. * 2/3 f

Richtamtlicher Theil.

Die Notwendigkeit einer Reorganisation des Buchhandels.

An Herrn E. M. Heilbutt in Altona.

Erlauben Sie mir, daß ich den von Ihnen in diesem Blatte unter obiger Ueberschrift mitgetheilten Reformvorschlägen, welche in Nr. 84. zum Schlusse kamen und Ihre volle werthe Namensunterschrift zeigten, einen ganz bescheidenen von meiner Wenigkeit hinzufüge. Die Sache, die mir dabei vorschwebt und die wohl gewiß auch der Abhilfe bedürfen möchte, ist nämlich folgende:

Es gibt im Buchhandel Erempel, daß (mit besonderer Klugheit begabte) Mitglieder desselben, nachdem sie seit letzter Saldirung etwa ein Jahr hindurch oder länger von den verschiedensten Verlegern — vielleicht möglichst viel — auf Rechnung bezogen, plötz-

Tempoky in Prag ferner:

5451. Vaniček, A., Schematismus der österreichischen Gymnasien u. Realschulen f. das Schuljahr 1859—60. 2. Jahrg. gr. 8. Geh. * 2/3 f

5452. Wessely, W., Netib-Kunna. Biblischer Katechismus, c. Leitfaden beim Religionsunterricht der israelitischen Jugend. 7. Aufl. gr. 8. Geh. * 2/3 f

Tendler & Co. in Wien.

5453. Justiz-Gesetze, österreichische. Sammlg. der vom 1. Janr. 1856 an publicirten Gesetze in Justizsachen. 1. u. 2. Bd. 16. Geh. * 2 1/3 f

Vieweg & Sohn in Braunschweig.

5454. Müller, J., Auflösungen der Aufgaben d. mathematischen Supplementbandes zum Grundsatz der Physik u. Meteorologie. gr. 8. Geh. * 1/3 f

Weber in Bonn.

5455. Walter, F., Geschichte d. römischen Rechts bis auf Justinian. 3. Aufl. 1. Bd. gr. 8. Geh. pro 2 Bde. * 5 1/2 f

Seller in München.

5456. Eisenbahn-Routenkarte. Süddeutsche Eisenbahnen. Nr. 1—4. Lith. Fol. In 16.-Carton. à * 4 1/4 Nf

Inhalt: 1. Königlich bayerische Ludwigs-Süd-Nord-Bahn. 2. K. bayer. Ludwigs-Westbahn, pfälzische Ludwigs- u. Maximilians-Bahn u. Taunus-Bahn. 3. K. bayer. Salzburg-Münchener u. München-Augsburg-Ulmer-Bahn. 4. K. würtemb. Bahn. 4. K. würtemb. Haupt- u. Nordbahn, grossherz. badensche u. hessische Staats-Bahnen.

Zimmermann'sche Buchh. in Wittenberg.

5457. Stier, G., die Schlosskirche zu Wittenberg. Uebersicht ihrer Geschichte bis auf die Gegenwart. gr. 8. Geh. * 1/3 f; m. 7 Kpfm. * 16 Nf

Hachette & Co. in Paris.

- Achard, A., les séductions. 8. Geh. ** 16 Nf

- d'Araqui, E., Galienne. 8. Geh. ** 8 Nf

- Assollant, A., la mort de Roland. Fantaisie épique. 8. Geh. ** 16 Nf

- Bombonnel le tueur de panthères. Ses chasses écrites par lui-même. 8. Geh. ** 16 Nf

- Delestre-Poirson, C. G., un ladre. Récit d'un vieux professeur émérite. 2. Édit. 8. Geh. ** 8 Nf

- Enault, L., l'amour en voyage. 8. Geh. ** 16 Nf

- Figuier, L., Nouvelles Languedociennes. 8. Geh. ** 8 Nf

- La Beaume, J., Jeunesse. 8. Geh. ** 8 Nf

- Legouvé, E., Beatrix ou la madone de l'art. 8. Geh. ** 8 Nf

- Edith de Falsen. L'éducation d'un père. Un lâche. 6. Édit. 8. Geh. ** 16 Nf

- Renaut, E., Rose André. Un Van Dyck. Le filieul du notaire. Nouvelles. 8. Geh. ** 16 Nf

- Serret, E., perdue et retrouvée. 8. Geh. ** 16 Nf

- Wailly, L. de, les deux filles de M. Dubreuil. 2 Tomes. 8. Geh.

** 1 f 2 Nf

- Weill, A., Histoires de village. 8. Geh. ** 16 Nf

lich ihre Zahlungen einstellten, und dann in kurzer Zeit — Gott weiß, wie?! — ihre Verhältnisse so unbegreiflich schlau zu ordnen verstanden, daß sie unter dem Schutz der Gesetze ihr Geschäft auf's neue flott betreiben konnten, ohne jenen Verlegern, ihren Gläubigern, auch nur das Allergeringste auf den bis dahin entstandenen Saldo zu bezahlen. Im Jahre 1846 bezog z. B. einer dieser Bewundernswürdigen — seinen Namen öffentlich zu nennen, bin ich viel zu bange — aus meinem damals noch kleinen Verlage für etwas mehr als 35 f netto, und bis diese Stunde empfing ich darauf noch keinen Pfennig, obgleich derselbe Herr seitdem nicht nur das Sortimentsgeschäft wieder cultivirt, sondern auch kostspielige Verlags- und Antiquargeschäfte gemacht hat, also doch wohl Geld haben muß. Als ich zur Einklage schreiten wollte, wurde mir glaubhaft mitgetheilt, daß ich damit durchaus nicht zu meinem Zwecke

200.

Kommen, sondern mit nur Kosten machen würde. Manchen Geschäftsgenossen scheint es genau ebenso ergangen zu sein, nur daß bei ihnen die Bedräge zum Theil bedeutend größer sein möchten. Ja, ich glaube gehört zu haben, daß dieser Bewundernswürdige einige der durch ihn so zu Schaden Gekommenen, als sie ihr Leid geklagt, nach Hilfe gesucht und dabei nicht ganz ausreichende Vorsicht in ihren Ausdrücken gebraucht hatten, auf gerichtlichem Wege wegen Ehrenkrankung verfolgt habe. Doch das erinnert an die mir einmal zu Gesicht gekommene Fabel von einem Fuchs, der erst einen Acker verwüstete und beraubte, und dann den Besitzer desselben, der ihn herausjagen wollte, seinerseits mit einer geladenen Flinte verfolgte (— später soll dieselbe Reineke, was aber natürlich nicht hierher gehört, in einem landwirtschaftlichen Vereine Vorlesungen über Flurschutz und rationelleren Betrieb der Landwirtschaft gehalten haben!!); das ist mit doch zu wunderbar, ich kann's nicht glauben.

Allein, was an meiner obigen Erzählung aus dem Buchhandel unbedingt wahr ist, das ist wahrlich schon ärgerlich genug — und sollte sich fernerhin wenigstens nicht wiederholen dürfen. Mein unmäßiger Vorschlag zu dem Ende geht nun dahin, daß alle rechtlichen Verleger (— an Sie wende ich mich zuerst —) mit vereinigter Klugheit sich bestreben möchten, einen gesetzlich unangreifbaren, keinem Gesetze zu nahe tretenden, aber doch weithin sichtbaren Privatpranger zu erfinden und auf gemeinschaftliche Kosten, natürlich erst nach Auswirkung der polizeilichen Genehmigung, einige jener bewundernswürdigen Herren daran zu stellen, nicht als Strafe oder aus Rache, sondern lediglich zur menschenfreundlichen Warnung für Solche, welche etwa sich versucht fühlen möchten, in dieselben Fußstapfen zu treten.

Aber — ich fühle selbst, mein Vorschlag möchte nicht praktisch genug, nicht ausführbar sein. Leider weiß ich keinen bessern, vielleicht weil ich zu denjenigen Buchhändlern gehören mag, von denen Sie halten, daß „ihre Begriffe sich noch läutern und einer rationelleren Auffassung zugänglich werden“ müssen. Und so richte ich denn nunmehr vertrauenvoll an Sie die Bitte, Ihrerseits, so weit es Ihnen möglich ist, auch dem von mir angedeuteten Krebschaden abhelfen zu wollen. Sie haben in Ihrer „Abhandlung“ so manche andere Uebelstände des Buchhandels aufgedeckt und so geistreiche und ausführbare Vorschläge zur Beseitigung derselben gemacht, und dabei das selten gehörte Wort: „Das Geschäft des Buchhandels ist in der That so schlecht nicht ic.“, so zuversichtlich und gelassen ausgesprochen, daß ich weder an Ihrem praktischen Scharfsinne, noch an Ihrer Erfahrung im vortheilhaften Betriebe des Buchhandels irgendwie zweifeln kann. O gewiß, Sie kennen und benützen wohl auch schon ein solches Mittel, wie ich eines wünsche; — bitte, Herr College, geben Sie auch dieses in unserem Börsenblatte zum besten! Sie werden Viele damit verbinden.

Barmen, den 7. Juli 1860.

W. Langewiesche.

Ein Wort über Gräfe's „Trésor de Livres rares et précieux“.

Im Bereiche der Bibliographie aus deutschen Pressen finde ich in neuerer Zeit kein Werk, welches in Ansehung des dabei sich kundgebenden Unternehmungsgeistes des Verlegers auf die besondere Beachtung der deutschen Buchhändler mehr Anspruch machen darf, als der im Verlage von Rudolf Kunze in Dresden erscheinende Gräfe'sche „Trésor de Livres rares et précieux ou nouveau Dictionnaire bibliographique“; denn wenn einerseits die Größe der Dimensionen dieses Werkes — Dimensionen, wie sie sich allerdings der Verleger bei Uebernahme des Verlages wahrscheinlich selbst nicht gedacht hat — ohnehin schon ein Gegenstand ist, der auf bibliographischem Gebiete zu den Seltenheiten gehört und alle Aufmerksam-

keit verdient, so ist andererseits der Umstand, daß das Gräfe'sche Werk mit dem wohlrenommierten Brunet'schen „Manuel du Libraire et de l'Amateur de Livres“ in die Schranken zu treten wagt, von scheinbar noch größerer Bedeutung, und zwar um so mehr, als eben jetzt die Verlagshandlung von Didot Frères, Fils & Comp. in Paris von dem Brunet'schen Buche, welches seither im Fach allgemeiner bibliographischer Lexica eine Art Monopol besessen, das Erscheinen einer neuen umgearbeiteten und vielfach vermehrten und verbesserten Auflage in nahe Aussicht gestellt hat. Es gehört in der That eine nicht gewöhnliche Dosis von Muth und Unternehmungsgeist von Seiten des deutschen Verlegers dazu, ein solches Werk wie das Gräfe'sche unter so bewandten Umständen in Angriff zu nehmen und, wie bereits die ziemlich rasch aufeinander folgenden Lieferungen gezeigt haben, mit Energie fortzuführen, und gerade dieser Muth und Unternehmungsgeist ist es, der mich dazu veranlaßt hat, im Interesse des Gräfe'schen Werkes an die deutsche Buchhändlerwelt hier speciell ein Wort zu richten. Der Zweck dieses Wortes ist aber nicht bloß der, der Buchhändlerwelt die möglichste Unterstützung des Werkes, so viel an mir liegt, im allgemeinen anzuempfehlen, sondern auch noch ein anderer, insofern ich nämlich die Unterstützung des Werkes von Seiten der deutschen Buchhändlerwelt als eine spezielle Ehrensache derselben betrachtet wissen möchte. Denn, um von dem Letzteren gleich zuerst zu reden, soll und muß nicht die Geringschätzung, welche die französische Verlagshandlung der neuen Auflage des Brunet'schen Werkes dem deutschen Kunze'schen Verlagsunternehmen gegenüber an den Tag zu legen sich erlaubt hat, für die deutsche Buchhändlerwelt der kräftigste Sporn sein, das Verlagswerk ihres Collegen und Landsmannes mit allen Mitteln zu unterstützen, und durch diese thatkräftige Unterstützung die französische Unmaßigung zurückzuweisen, die womöglich schon im Voraus über ein deutsches Werk, dessen wissenschaftliche Beurtheilung der französischen Verlagshandlung wohl am wenigsten zusteht, aus dem Grunde den Stab zu brechen wagt, weil dasselbe mit dem Brunet'schen Handbuche in die Schranken zu treten die Freiheit sich genommen hat? Es ist hier für mich weder der Ort, noch finde ich es auch für nothwendig, über die wissenschaftliche Bedeutung des Gräfe'schen Buches, dem übrigens der ehrenwerthe und greise Brunet selbst nicht im entferntesten zu nahe getreten ist, speciellere Be trachtungen und Untersuchungen anzustellen und namentlich zwischen dem Brunet'schen und Gräfe'schen Arbeit einen Vergleich zu ziehen, es wird hier wohl dem Patriotismus der deutschen Buchhändlerwelt gegenüber genügen, auf den zur Zeit noch durchaus unmotivirten geringsschätzigen Angriff der französischen Verlagshandlung gegen das deutsche Werk, das allerdings mit seiner französischen Außenseite leider keine deutsche Farbe an der Stirne trägt, aufmerksam gemacht zu haben, um die Anregung zu der kräftigsten Unterstützung des deutschen Verlagsunternehmens von Seiten der deutschen Buchhändler zu geben. Nur eines Gegenstandes — und das bringt mich eben auf den zweiten Punkt, dem mein Wort gilt, um das Kunze'sche Verlagsunternehmen der Unterstützung im allgemeinen anzuempfehlen — will ich hier noch Erwähnung thun. Ohne dem Urtheile Anderer vorgreifen oder auch mein eigenes späteres Gesammturtheil über das Werk in irgend einer Weise gefangen geben zu wollen, darf ich nämlich behaupten, daß das Gräfe'sche Buch unter den allgemeinen Bücherlexicis hinsichtlich der Universalität, einer ohne allen Zweifel für dergleichen Werke sehr wesentlichen Eigenschaft, jedenfalls den ersten Rang einnimmt, und selbst von der neuen Ausgabe des Brunet'schen Buches nicht übertrffen werden wird. Denn so sicher ich einer der ersten bin, welcher den unbestreitbar hohen Werth und die Verdienste des Brunet'schen Buches zu achten und zu schätzen weiß, ebenso gehöre ich mit zu den letzten, die, mindestens im bibliographischen Fach, auf ein französisches Werk

in Betreff der Universalität irgend erhebliche Erwartungen sezen sollten. Mag das Urtheil des Einen und des Andern über das Gräfe'sche Buch sonst lauten, wie es auch wolle, darin aber, glaube ich, werden Alle übereinstimmen, daß sich in dem Werke das Streben nach möglichster Universalität, wie solche in keinem französischen bibliographischen Werke anzutreffen ist, überall ausspricht, und Universalität ist gerade dasjenige, was das Gräfe'sche Buch, welches ohnehin auch durch zahlreiche Preisangaben der renommiertesten antiquarischen Buchhandlungen des In- und Auslandes und dergleichen den buchhändlerischen Interessen speciell entgegenkommt, dem Buchhandel gegenüber von besonderem Werthe erscheinen lassen muß.

J. Pesholdt.

Rechtsfälle.

Aus München, 26. Juni berichtet die Allg. Ztg.: Das Urtheil, welches über den Würzburger Buchhändler H. wegen Nachdrucks des in der Stahel'schen Buchhandlung erschienenen Werks: „Der belehrende bayerische Secretär“ gefällt wurde, wird eben durch die Kreisamtsblätter veröffentlicht. H. wurde in eine Geldbuße von 100 fl. zum Besten der Armencaisse von Würzburg verurtheilt; die betreffende nachgedruckte Stelle, welche die Lehre von der bayerischen Hypotheken- und Wechselbank ic. behandelt, ist aus den Exemplaren herauszureißen und zu vernichten, und der Nachdrucker muß noch der benachtheiligten Verlagshandlung eine Entschädigung nach dem Nettobetrag von 50 Exemplaren ihres Werks und die Untersuchungskosten entrichten, sowie die Proceßkosten der Stahel'schen Buchhandlung ersehen. Nächstens stehen noch weitere Entscheidungen, den Vollzug des Gesetzes vom 15. April 1840 über den Schutz des Eigenthums an Erzeugnissen der Literatur und Kunst gegen Veröffentlichung, Nachbildung und Nachdruck betreffend, zu gewärtigen, wobei die hiesige Anstalt von Piloty & Löhle und jene des Leipziger Payne betheiligt sind.

Anfrage.

Unterm 8. Juni d. J. sendet uns die Hinrichs'sche Buchh. in Leipzig 1 Corpus Legum, ed. Hänel. Fase. II., und berechnet dafür netto 7 Thlr. 7½ Mgr.; auf der gedruckten Factur steht aber ausdrücklich baat 6 Thlr. 23 Mgr. bemerket. Nach Empfang des Buches baten wir unsern Herrn Commissionär, dasselbe mit 6 Thlr. 23 Mgr. zu zahlen, die Hinrichs'sche Buchh. aber verweigert die Zahlungsannahme, mit der Bemerkung: „Nehmen wir nicht eher an, als bis die Dieterich'sche Buchh. auch uns ihren Verlag mit erhöhtem Rabatt liefert.“

Wir fragen nun unsere Herren Collegen:

- 1) Ist die Hinrichs'sche Buchh. berechtigt, uns eine solche Alternative zu stellen?
 - 2) Ist die Hinrichs'sche Buchh. nach obiger gedruckten Factur berechtigt, uns die Zahlungsannahme zu verweigern?
- und bitten um gefälligen Aufschluß.

Göttingen, den 9. Juli 1860. Dieterich'sche Buchh.

Miscellen.

Berlin, 6. Juli. Unter den jüngeren Genossen des Berliner Buchhandels hat sich seit einigen Wochen ein Verein unter dem Namen: Turnverein der Berliner Buchhändler gebildet, welcher den Zweck hat, allen dem Berliner Buchhandel und den ihm verwandten Geschäftszweigen angehörenden Herren Principalen, Gehilfen und Lehrlingen Gelegenheit zu gemeinsamen gymnastischen Übungen darzubieten. Der Verein hat mit etwa 60 Mitgliedern (worunter 14 Principale) begonnen, und steht, nach der bisher kund-

gegebenen regen Theilnahme an den wöchentlich zweimal Abends unter Leitung tüchtiger Borturner in der Kluge'schen Anstalt stattfindenden Turnübungen, eine weitere erfreuliche Ausdehnung mit Gewissheit zu erwarten. Da außerdem von den Mitgliedern an Sonntagen auch zuweilen gemeinsame weitere Spaziergänge unternommen werden, so läßt sich hoffen, daß dieser neue Verein ein recht geeignetes Mittel darbieten wird, die jüngeren Genossen persönlich näher mit einander zu befrieden, als dies in Berlin bisher der Fall gewesen ist. Der Verein ist insofern nicht ein exklusiv buchhändlerischer, als es den Mitgliedern freisteht, auch Nichtbuchhändler (in einer geringen, im Statut festgesetzten Zahl) zur Theilnahme am Verein einzuführen. Möge der Verein in seiner ebenso erfreulichen als zweckmäßigen Wirksamkeit den Begründern und Theilnehmern durch eine stets wachsende Betheiligung den Beweis liefern, daß ihr Streben von vielen Seiten mit Dank anerkannt wird.

Berlin, 4. Juli. Der Ludw. Schmidt'schen Hofbuchhandlung in Donaueschingen sendete ich von ihren Remittenden einige Bändchen der 1001 Nacht als durchweg aufgeschnitten zurück. Heute traf das Paket abermals hier ein und auf der Factur steht folgende Notiz:

„Das ist die Pfennigfuchserei zu weit getrieben!! Wahrscheinlich haben Sie pr. plaisir diese Hefte selbst aufgeschnitten.
pr. L. Schmidt'sche Hofbuchh.“

Dass eine Verlezung des Anstandes und der guten Sitte im buchhändlerischen Verkehr selten vorkommt, noch seltener eine so schmuglige Bezugstigung wie die obige, das weiß jeder Buchhändler sehr wohl; aber die außerhalb unseres Kreises befindlichen Leser dieses Blattes mögen erfahren, daß jeder unter uns es für seine Pflicht hält, dergleichen Dinge schonungslos dem allgemeinen Unwillen preiszugeben.

Carl J. Klemann.

Am Eingange des Materialwarengeschäfts Prenzlauer Straße Nr. 25. hängen gegenwärtig zwei sehr in die Augen fallende Zettel, dicht neben einander. Beide sind mit einer Aufschrift in gleichem Druck versehen, die eine lautet: „Neue Häringe à Stück 1 Sgr“, die andere: „Neue Romane à Stück 1 Sgr“. Unwillkürlich muß jeder Vorübergehende über die unpassende Verbindung zweier so himmelweit auseinanderliegender Gegenstände lächeln! Das Schicksal hat hier die erhabensten Werke berühmter älterer Autoren, selbst Classiker! nicht nur ohne alle Rangordnung unter längst vergessene Romane der schlechtesten Sorte geworfen, sondern sie auch dem traurigen Los, als Maculatur verbraucht zu werden, augenscheinlich anheimgestellt. Es scheint nämlich, daß die Ankündigung der neuen Häringe viel größeren Beifall beim Publikum findet, als diejenige des nachbarlichen Schildes. Die Bücher sind sichtlich Restbestände älterer Bibliotheken. (Publicist.)

Aus Breslau. Vier Tänze aus Offenbach's Orpheus in der Hölle „Hölle-Galopp, Orpheus-Quadrille, Prinz von Irakien-Throlienne für Piano (auch für Orchester) arrang. von Lanter und Couplet-Galopp v. Berens“, welche auf Antrag des Berliner Hofmusikhändlers Bock vom k. Criminalgericht mit Beschlag belegt waren, sind wieder freigegeben und ist der Denunciant Bock durch Decret vom 11. Juni d. J. mit seiner Klage zurückgewiesen worden. Hierdurch hat das k. Criminalgericht der Leuckart'schen Verlagshandlung zugekannt, daß der Hofmusikhändler Bock in Berlin kein Eigentumsrecht an Offenbach's Operette: „Orpheus in der Hölle“ habe. (Berl. Mus.-Ztg. Echo.)

Aus Württemberg ist uns von einem der angesehensten dortigen Verleger die nachstehende Zuschrift zugekommen: „Der

neuliche Artikel im Börsenblatt: „Die Nothwendigkeit einer Neorganisation des Buchhandels ic.“ ist so wahr, so aus der Praxis herausgeschrieben, so vortrefflich, daß ich — gewiß im Namen von hunderten, aber stillen Leidensgenossen — den dringenden Wunsch ausspreche, es möchten von geeigneter Seite Schritte geschehen, um die erwähnten Missstände dort zur weiteren Erörterung zu bringen und ihrer so dringend gebotenen Besserung entgegenzuführen. Geklägt wird im Buchhandel oft, aber dabei bleibt's, anders gemacht wird nichts. Kein Kaufmann plagt sich das ganze Jahr durch so wie der Sortimenter, namentlich in der ersten Hälfte des Jahres, einem überfüllten Publikum (selbst Kataloge und Prospecte helfen wenig) gegenüber. Die Spesen für Remittenden und was dazu gehört, sind enorm, die Mühe kolossal, und das Resultat für all das Gejage und lasthierartige Abschaffen weit aus in keinem Verhältniß! Hierher kommen z. B. von speciell wissenschaftlichen Werken 12 Exemplare und mehr pro nov., während schon bei der Ankunft der Sortimente weiß, daß 1, allerhöchstens 2 oder 3 placirt werden, und zwar an die Bibliotheken, die Professoren kaufen wenig und solches höchst selten. Und dann wartet man 2 Jahre, weil unschbar ja die Preisherabsetzung eintritt. So kann es nicht mehr fortgehen! Wer es bestreitet, macht sich lächerlich, weil er sich selbst anfügt.“

Sondershausen, 3. Juli. In Folge der Aufforderung des Hrn. E. Zimmermann in Glogau bestätige ich demselben, daß er seit dem Jahre 1856 mich zu jeder Ostermesse pünktlich und ohne Uebertrag bezahlt hat, und daß ich aufrichtig bedauere, dessen mir sehr werther Firma eine unverdiente, aber unabkömmlige Kränkung zugefügt zu haben. Meine an denselben aus Versehen gelangte Mahnung galt einer anderen Firma, und hätte er dies ohne große geistige Anstrengung wohl aus seinen Büchern und aus den mir stets conform zurückgesandten Rechnungsabschlüssen entnehmen und demnach wohl ahnen können, daß er für einen weniger ehrenhaften Collegen irrthümlich verlebt worden ist.

G. Neuse.

Bern, 6. Juli. In seiner heutigen Sitzung hat der Nationalrat auf Antrag des Bundesrathes die vom 5. Januar 1860 dastritte Petition des Centralausschusses der Helvetia, deren Hauptpunkt seitens des Bundes eine gesetzliche Norm aufzustellen, nach welcher die Genehmigung der cantonalen Pressegeseze zu behandeln sei, abgewiesen. Der Bericht des Bundesrathes war insofern interessant, als man aus ihm mit den Grundsäzen bekannt wird, auf welche die Pressefreiheit, so wie sie jetzt in der Schweiz verstanden und gehandhabt wird, sich gründet. Diese Grundsäze sind 1) ein Verbot, die Gedanken durch Druck zu verbreiten, ist unzulässig, und es kann daher eine Zeitschrift weder zur Strafe wegen einzelner Nummern, noch um die Vollziehung eines Urtheils zu erzwingen, unterdrückt werden; 2) für den Mißbrauch der Presse haftet man nach den allgemeinen Grundsäzen des Strafrechts; 3) von mehreren Mitarbeitern und Gehilfen haftet indes nur einer strafrechtlich; 4) die Pressevergehen können nur da eingeklagt werden, wo eine Druckschrift erschienen ist, oder wo die verantwortliche Person wohnt; 5) die erforderlichen Vorschriften und Maßregeln, um eine wirkliche, nicht bloß scheinbare Verantwortlichkeit zu begründen und Pressevergehen zu können, sollen nicht veratorisch sein, sondern nur so weit gehen, als es der Zweck verlangt. Nach diesen Grundsäzen — sagt der Bericht — sei der Bund bei der Prüfung der cantonalen Pressegeseze verfahren, und wenn sich dieselben innerhalb dieser Schranken halten, heißt es dann weiter, so darf der bestehende Zustand mit Recht als ein verfassungsmäßiger bezeichnet werden. In der Offenlichkeit der Gesetze, in der Presse und in dem Rechte der Beschwerdeführungen an den Bundesrath und an die Bundesver-

sammlung liegen nun aber hinreichende Garantien dafür, daß der in der Verfassung des Bundes und der Kantone aufgestellte Grundfaß der Pressefreiheit eine Wahrheit bleibt. (Allg. Bltg.)

Die Sinaitische Bibelhandschrift. — Das Journal de St.-Petersbourg gab unterm 3. Mai Nachricht von der durch die kaiserlich russische Regierung an Professor Tischendorf übertragenen Herausgabe des vorerwähnten Codex. Seitdem ist der letztere nach Sachsen zurückgekehrt, das Werk selbst zu Petersburg und zu Leipzig in Angriff genommen, und wir sind nun im Stande, über diese Publication, der ein so großes Interesse in den weitesten Kreisen gewidmet wird, eine genauere Mittheilung zu machen. Von drei Plänen, welche Professor Tischendorf behufs dieser Herausgabe der kaiserlich russischen Regierung vorgelegt hatte, wurde von Sr. kaisertl. Maj. derjenige genehmigt, welcher zwischen den beiden andern gewissermaßen die Mitte hielt. Danach wird zunächst der gesammte Text, unter strenger Beobachtung aller Neuerlichkeiten, vermittelst solcher Typen gedruckt, welche die Schrift des Originals mit ihren vielfachen Eigenthümlichkeiten genau wiedergeben. Diese Typen wurden unter der Leitung Professor Tischendorf's für die Officin von Giesecke & Devrient in Leipzig geschnitten, und sind ausschließlich für das in Rede stehende Werk bestimmt. Vertheilt wird der Text der Handschrift auf drei Holzbände, von denen die beiden ersten alles, was dem Alten Testamente angehört, enthalten werden; der dritte das vollständige Neue Testamente nebst dem Briefe des Barnabas und den Fragmenten vom Hirten des Hermas. Zu diesen drei Bänden Text kommt ein vierter, mit Abhandlungen über Geschichte der Handschrift und den Gang ihrer Entdeckung, über ihr außerordentlich hohes Alter, über ihre Wichtigkeit für die biblische Textwissenschaft. An diese Abhandlungen schließt sich der paläographisch-kritische Commentar an über mehr als 7000 durch alte Correctoren umgeänderte Stellen der Handschrift. Außerdem wird dieser Band durch 20 Tafeln photographischer Facsimiles ausgezeichnet sein, welche gelehrt Augen ganz mit dem Eindruck des Originals vertraut machen und besonders interessante Stellen desselben darstellen sollen. Der photographische Theil des Werkes wird im Auftrage und unter der Controle des Herausgebers im photographischen Atelier des kaiserlichen Generalstabs zu Petersburg ausgeführt, während die Ausführung aller typographischen Arbeiten in der schon genannten Officin zu Leipzig stattfindet. Die Veröffentlichung des Werkes selbst wird ausschließlich zu Petersburg erfolgen, ohne daß dasselbe in den Buchhandel kommt, alle 300 Exemplare bleiben nämlich Sr. kaisertl. Maj. zu Geschenken vorbehalten. Indem die Vollendung des Werks auf das Jahr 1862 angestrebt wird, ist es zur Verherrlichung des auf dasselbe Jahr fallenden tausendjährigen Jubiläums der russischen Monarchie bestimmt. Damit aber zugleich dem Bedürfnisse der einzelnen Gelehrten genügt werde, wird außer dieser Jubelausgabe eine andere veranstaltet, welche in einfacherer Weise, wenn auch mit gleicher kritischer Strenge, das sinaitische Textdocument darstellen soll. Diese letztere Ausgabe, zunächst auf's Neue Testamente mit Barnabas und Hermas beschränkt, wird zu einem sehr mäßigen Preise im Verlage von F. A. Brockhaus in Leipzig erscheinen, und soll in demselben Jahre, unmittelbar nach der Petersburger Jubelausgabe, ausgegeben werden. Noch im Laufe dieses Sommers wird eine besondere Schrift die unternommene Doppelausgabe ankündigen, unter Mittheilung vieler Bestandtheile der Handschrift, woraus sich schon jetzt ihr textkritischer Charakter und ihre wissenschaftliche Bedeutung beurtheilen lassen werden. Daß jede ernste Schriftforschung den uralten, vom Sinai gekommenen Zeugen der Heilswahrheit willkommen heißen wird, versteht sich von selbst; nur Mißverständnisse könnten fromme Gemüther besorgt darüber machen. Zugleich wird diese Ankündigungsschrift, gleichfalls im Verlage von F. A. Brockhaus,

Mittheilungen über die sämmtlichen Resultate der letzten orientalischen Reise des Herausgebers enthalten, soweit dieselben in Auffindung, Erwerbung oder auch Benutzung alter griechischer und orientalischer Handschriften bestehen. (Dtsch. Allg. Ztg.)

Goethe. — Goethe war bekanntlich recht empfindlich darüber, wenn er seinen Namen nicht wie er ihn schrieb: Goethe, sondern Göthe vorsand. Und er hatte Recht, denn Eigennamen, mit denen die gewohnte Orthographie nichts zu thun hat, sollen so geschrieben werden, wie die Inhaber der Namen sie schreiben. Trotzdem begegnen wir aber noch täglich, selbst in literarhistorischen Werken, in Buchhändler-Anzeigen aller Art, ja selbst in der Süddeutschen Buchhändler-Zeitung, der falschen Schreibweise, und es ist wirklich zu wünschen, daß die deutschen Verleger und Zeitungsredaktionen, denn diese beiden, nebst den Druckereien, haben es doch zumeist in den Händen, darauf sehen möchten, daß der gefeierte Name Goethe fortan überall richtig gedruckt erscheine. Dabei sei noch erwähnt, daß es mit geographischen Eigennamen nicht minder willkürlich hergeht. Wie oft wird, um nur von deutschen Vaterländern zu sprechen, gegen die Namen Bayern, Österreich und Württemberg gesündigt! Auch hierin dürfte einige Aufmerksamkeit leicht die tadelhaften Abweichungen von der richtigen Schreibweise beseitigen.

Österreichische Bibliographie. — Wir hören mit Bebauern, daß die vortreffliche „bibliographisch-statistische Uebersicht der Literatur des österreichischen Kaiserstaats,” die Dr. Constant Wurzbach von Tannenberg in Wien mehrere Jahre lang nach den Materialien zusammstellte, welche ihm die Bibliothek des Ministeriums des Innern lieferte, künftig nicht mehr erscheinen wird. Der Nachfolger des Freiherrn v. Bach im Ministerium des Innern, Graf v. Goluchowski, ein Pole, hält nämlich die ordnungsmäßige Sammlung und Verzeichnung der in Wien aus den verschiedenen Ländern des Kaiserstaates eingehenden Pflichtexemplare aller Druckschriften nicht mehr für nöthig, und die gelehrte Welt kommt daher um die Fortsetzung eines Unternehmens, das von ihr um so mehr geschägt wurde, weil keine andere Literatur etwas Ähnliches bisher aufzuweisen hat. (Mag. f. d. Lit. d. Aust.)

Zur Berücksichtigung. — Seit einiger Zeit mehren sich im Börsenblatt die Anzeigen von Büchern in slavischer, russischer und andern, nicht jedem Deutschen bekannten Sprachen; es würde sicher im allseitigen Interesse sein, stets einen deutschen Titel oder kurze Analyse des angezeigten Werkes hinzuzufügen.

M.

3.

Die Dtsch. Allg. Ztg. schreibt: Im Jahre 1673 erschien in Nürnberg ein Büchlein: „Geistliches Klystirspickein für im Christo verstopfte Seelen.“ Nach diesem Schriftchen ist jetzt von Amerika aus starke Nachfrage, so daß es von neuem aufgelegt werden wird.

Aus London. — In der Victoria-Druckerei sollen dem englischen Frauenjournal zufolge 13 Mädchen und Frauen als Seherinnen und Druckerinnen beschäftigt sein. Die Maschinenmeisterin zeichne sich besonders durch Fleiß und Geschicklichkeit aus, sowie es Seherinnen daselbst gebe, die es mit jedem Manne aufnehmen.

Neuer Anzeiger für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft. Herausgegeben von Dr. J. Petzholdt. Jahrgang 1860. Heft 7. Juli. Inh.: Chronologische Uebersicht von bibliographischen Systemen. (Schluss.) — Skizze eines bibliographischen Systems der Jurisprudenz. — Zur Litteratur der Portugiesischen Bibliographie. — Litteratur und Miscellen. — Allgemeine Bibliographie.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

Niederländische Literatur.

(Auszug aus der „Nederland. Bibliographie“ von M. Rijhoff im Haag.)

- BRINK, Dr. J. TEN, Direct Volckertsen Coornhert en zijne wellevenskunst. Historisch-ethische studie. (Met gelith. portret.) gr. 8. Amsterdam, Gebroeders Binger. 3 f. 85 c.
- CHANTEPIE DE LA SAUSSAYE, D., Rede, gehouden ter gedachtenis aan Mr. Isaac da Costa, in de vergadering der vrienden Israels te Leyden, den 25. Mei 1860. gr. 8. Leyden, J. H. Zitman. 40 c.
- FABRI, Dr. F., De jongste opwekkingen in Amerika, Ierland en andere landen. Uit het Hoogd., aan Nederlandsche lezers ter overweging aangeboden door D. Chantepie de la Saussaye. Post 8. Leyden, J. H. Zitman. 40 c.
- HERWERDEN, H. VAN, Spicilegium Vaticanum continens novas lectio-nes in historicorum Graecorum excerpta, quae primus edidit Ang. Maius, prolatas e palimpsesto Vaticano denuo excusso additis commentariis criticis cum in reliquorum tum in Diodori, etiam quae alibi extant, excerpta. gr. 8. Lugduni-Batavorum, E. J. Brill. 2 f. 40 c.
- KNEPPELHOUT, J., Geschriften. 1. deel. Klikspaan, Studententypen. December 1839—Mei 1841. Post 8. Leyden, A. W. Sythoff. 2 f. 50 c. Compleet in 10 of 11 deeltjes.
- NATHUSIUS, MARIA, Elizabet of de strijd des levens. Een boek voor allen, die naar hooger leven zoeken. Naar het Hoogd. door J. J. Swiers. Met een portret en levensberigt der schrijfster, medegedeeld door den Hoogleeraar P. Hofstede de Groot. 2 deelen. gr. 8. Groningen, M. Smit. 5 f. 90 c.
- PEL, C. M. H., Beknopte verhandeling over de boschgevechten. Naar het Hoogd. Post 8. Kampen, van Hulst & van Dam. 1 f. 25 c.
- PORTRET van Hare Majestet de Koningin der Nederlanden, ten voeten uit. (1 blad lith. in fol.) 's Gravenhage, E. Spanier. 3 f.
- RAMAER, A. G. W., De klok van den buitenman, of duidelijk onderricht in het vervaardigen van allerlei soort van zonnewijzers. Met 25 in den tekst gedrukte figuren. Post 8. Amsterdam, Gebrs. Binger. 50 c.
- REIDELEITER, S., De broodbakker etc. Met 26 op den tekst betrekking hebbende gesteendrukte afbeeldingen. Naar het Hoogd. Post 8. Gorinchem, A. van der Mast. 1 f. 50 c.
- ROSA, I. DE, Kaart van Batavia en omstreken met inbegrip van de reede en omliggende eilanden. Schaal 1:12,500. (2 bladen lith. en gekl.) 's Gravenhage, I. de Rosa. 12 f.
- SCHOTEL, Dr. G. D. J., Tollens en zijn tijd. Eene proeve van levensbeschrijving. gr. 8. Tiel, Wed. D. R. van Wermeskerken. 4 f. 50 c.
- THRANDORFF, Prof. K. F. E., Theos niet Kosmos! Gedenkschrift als getuigenis voor de waarheid. Naar de 2. Hoogd. uitgave door L. Rijsdijk. Post 8. Dordrecht, J. P. Revers. 1 f.
- VERSLAG over den paalworm, uitgegeven door de Natuurkundige Afdeeling der Koninklijke Akademie van Wetenschappen. (Met 2 gelith. platen en 4 uitsl. tabellen.) gr. 8. Amsterdam, C. G. van der Post. 3 f. 20 c.
- VISSERING, Mr. S., Handboek van praktische staathuishoudkunde. 1. stuk. Post 8. Amsterdam, P. N. van Kampen. 2 f. 75 c. Compleet in 3 stukken.
- VLOTEN, Prof. J. VAN, Nederlands opstand tegen Spanje, in zijn verderen voortgang (1575—1577). (Met gelith. portret.) gr. 8. Haarlem, A. C. Kruseman. 4 f. 35 c.
- WERKEN van het Koninklijk Instituut voor taal-, land- en volkenkunde van Nederlandsch-Indië. — Tweede afdeeling. Afzonderlijke werken. De Nederlanders te Jakatra. Uit de bronnen, zoo uitgegevene als niet uitgegevene, bewerkt door Mr. J. A. van der Chijs. gr. 8. Amsterdam, Frederik Muller. 2 f. 50 c.
- WUNDERLICH, Dr. C. A., Geschiedenis der geneeskunde. Voorlezingen gehouden te Leipzig gedurende den zomer van het jaar 1858. Uit het Hoogd. vertaald door Dr. P. C. Tyken. 1. stuk. Roy. 8. Tiel, H. C. A. Campagne. 2 f. Compleet in 2 stukken.
- Handboek der pathologie en therapie. (Uit het Hoogd.) In het Nederd. overgebracht door Dr. J. H. Jansen. Supplement, bevatende de ziekten der blaas en der mannelijke en vrouwelijke geslachtswerktuigen. gr. 8. Utrecht, C. van der Post, Jr. 1 f. 20 c.

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[11207.] Der über das Vermögen des Buchhändlers Reinhold Bredull zu Gleiwitz durch Beschluss des unterzeichneten Gerichts vom 21. Februar 1860 eröffnete kaufmännische Concurs ist durch Accord beendigt.

Gleiwitz, den 9. Juli 1860.

Königl. Kreisgericht. I. Abtheilung.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[11208.] Leipzig, den 10. Juli 1860.

P. P.

Bezugnehmend auf mein Circular, Weimar April 1858, beehre ich mich, Sie hierdurch in Kenntniß zu setzen, dass ich unter der Firma:

Ludwig Denicke

hier selbst eine Buchhandlung gegründet habe, welche ihre Thätigkeit dem Verlage und dem Export deutscher Verlagswerke widmen wird.

Ich empfehle meine Firma Ihrem Wohlwollen und ich bitte über meine Dienste zu verfügen, wenn ich Ihnen angenehm sein kann.

Hochachtungsvoll

Ihr ergebener

Johann Ludwig Denicke

welcher zeichnet:

Ludwig Denicke.

[11209.] Schweidnig, den 1. Juli 1860.
Hierdurch die ergebene Anzeige, dass ich meine bisherige Firma, Kowarzik'sche Buchhandlung (P. Kuh) von heute ab in

Hugo Kuh

geändert habe.

Mit bestem Dank für das mir allseitig gewordene Vertrauen verbinde ich die Bitte, meiner Buchhandlung dasselbe auch fortan unverändert bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll

ergebenst
Hugo Kuh.

Anzeige.

[11210.] Die vor kurzem von den Gesellschaften Coen & Silber in Triest eröffnete Buchhandlung wurde am 5. dieses Monates Juli von denselben an den Herrn Colombo Coen, Buchhändler in Triest, abgetreten; in Folge dessen ist die zwischen den obengenannten Herren Coen & Silber geschlossene Gesellschaft, sowie die bezügliche Handlungsfirma, von dem obigen Tage an erloschen.

Coen & Silber.

Theilhabergesuche.

[11211.] Für eine seit lange bestehende, neuingerichtete, nicht unbedeutende Buchdruckerei,

rei, Steindruckerei und Prägemanufaktur wird ein stiller Theilhaber mit einem disponiblen Capital von 5—7000 f gesucht.

Derselbe muss seine Thätigkeit dem kaufmännischen Theil des Geschäfts widmen. Das Geschäft ist privilegiert, besitzt ein lohnendes Börsenblatt und volle Beschäftigung, ist durch seine Leistungen in weiten Kreisen renommirt und leicht grösster Ausdehnung fähig. Offerten beliebe man an Herrn Antiquariatsbuchhändler G. Stangel in Leipzig zu richten.

Verkaufsanträge.

[11212.] Eine der größten französischen Buchhandlungen in St. Petersburg soll, wegen Beteiligung des jetzigen Besitzers an einem andern Unternehmen, unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Dieselbe erfreut sich seit einer langen Reihe von Jahren einer glänzenden Rundschau, an welche zum größten Theil gegen Haar verkauft wird. Der Absatz ist höchst beträchtlich und hat derselbe auch durch die neuesten Konkurrenzen nicht gelitten; der Neugewinn ist ein solcher, wie er im deutschen Sortimentshandel kaum vorkommen dürfte.

Reelle Reflectenten, welche über mindestens 30,000 f verfügen können, werden ersucht, sich wegen des Weiteren an Herrn Wolfgang Gerhard in Leipzig zu wenden.

[11213.] In einer größeren Stadt der preußischen Provinz Sachsen ist, wegen Veränderung des Besitzers, eine Buch- und Schreibmaschinenhandlung, verbunden mit Leihbibliothek und Lesezirkel, unter vortheilhaftesten Bedingungen an einen zahlungsfähigen Reflectenten zu verkaufen. Bezugliche schriftliche Anerbieten befördert Franz Wagner in Leipzig.

[11214.] Eine Leihbibliothek von 1138 Bänden, vollständige und größtentheils gute Romane u. a. enthaltend, ist für den festen Preis von 75 f zu verkaufen. Näheres durch Ferd. Förstemann's Verlag in Nordhausen.

[11215.] Eine solide Verlagsbuchhandlung ist wegen Veränderung zu verkaufen. Kauflustige, welche 6000 f Capital zur Unzahlung verwenden können, erfahren Näheres auf portofreie Anfragen unter M. L. # 50. Leipzig poste restante.

Fertige Bücher u. s. w.

[11216.] Tauchnitz Edition.

Soeben ist erschienen:

The Physiology of Common Life

by

G. H. Lewes.

With numerous woodcuts.

2 Vols.

Leipzig, den 13. Juli 1860.

Bernhard Tauchnitz.

[11217.] Bei A. L. Ritter in Arnsberg ist neu erschienen:

Seibertz, Joh. S., Landes- u. Rechtsgeschichte des Herzogthums Westfalen. 1. Thl. 23 Bogen. Geh. 1 f 12 Mgr.

Den ersten Theil der eigentlichen Geschichte enthaltend, welche in einem Bande in 3 ziemlich gleichmäßigen Theilen erscheinen wird. Dieser Geschichtsbund soll, so weit die dazu bestimmten Exemplare reichen, auch apart ausgegeben werden, und kann ich à cond.-Bestellungen in mäßiger Anzahl berücksichtigen. Absatz ist nur bei wirklichen Geschichtsforstern, Publicisten und Bibliotheken zu erwarten.

Ferner ist von der Sammlung englischer Schauspiele der neuesten Zeit. Mit Anmerkungen von Strathmann, das IV. Bändchen, enthaltend:

Money. A Comedy by Edward Bulwer-Lytton.

in zweiter Auflage erschienen. Preis 6 Mgr. mit $33\frac{1}{3}\%$.

Correchter Druck und gute Ausstattung zeichnen diese Sammlung aus.

Unter der Presse befindet sich:
Sieben deutsche Litaneien, in Musik gesetzt von E. L. Vieth. Preis 2½ Mgr. mit $33\frac{1}{3}\%$.

Die erste Auflage ist außerhalb Westfalens wenig in den Buchhandel gekommen.

Das An die preußischen Buchhandlungen wurde über diese Neuigkeiten mit einem Circular für Juristen, betreffend Evert's Verwandtschaftsrecht, ein besonderes Schreiben erlassen; die anderen deutschen Buchhandlungen bitte ich nach obiger Anzeige zu wählen.

Arnsberg, den 6. Juli 1860.

A. L. Ritter.

[11218.] **Das** Zur Nachricht!

Zu verschiedenen Malen, auf Remittenden-Facturen der Ostermesse 1860, im Börsenblatt und durch einen Zettel, der vom April dieses Jahres öfters bei meinen Verhandlungen beigelegt worden ist und es noch wird, habe ich das Disponieren von

Schacht's Lehrbuch der Geographie

6. Auflage.

mir verbeten und, von dieser Zeit an, auch nur Exemplare in fester Rechnung versandt.

Remittenden von diesem Buche nehme ich nur bis ultimo October 1860 an. Die neue (7.) Auflage erscheint frühestens Mitte des Jahres 1861; es ist also kein Risiko, Exemplare der 6. Auflage, die voraussichtlich bis zur Erscheinung der 7. Auflage im Jahr 1861 aussieht, für's Lager fest zu verschreiben.

Dasselben Verfassers

Kleine Schulgeographie.

8. Auflage.

ist aber fortwährend à cond. zu haben.

Mainz, im Juli 1860.

G. G. Kunze.

[11219.] Verlag

von
Heinrich Strack in Bremen,
von Anfang Januar bis Anfang Juli 1860.

Adressbuch der freien Hansestadt Bremen und
der Hafenstädte Bremerhaven und Gege-
sack für 1860. Geh. ** 1 ♂ 5 Ngr., geb.
in Calico ** 1 ♂ 12½ Ngr. (Nur fest.)

Breusing, A., Steuermannskunst. Mit nau-
tischen Hülftafeln und Karte. Geb. 5 ♂
ord., 3 ♂ 22½ Ngr. netto.

Deutschland, seine Vergangenheit und seine
Zukunft. Ein Ruf an's deutsche Volk.
(In Commission.) Geh. 6 Ngr. ord., 4 Ngr.
netto.

Hartmann, G. D. A., Russlands Industrie
unter der Regierung Nicolaus des Ersten.
(In Commission.) Geh. 10 Ngr. ord.,
7½ Ngr. netto. (Nur fest.)

Hauschild, Dr. E. J., funfzig pädagogische
Briefe aus der Schule an das Elternhaus.
Cart. 1 ♂ ord., 22½ Ngr. netto.

Horn, W. D. v., drei Tage aus Gellert's
Leben Herausgegeben vom Christlichen
Verein. 4. Auflage. Geh. 2½ Ngr. ord.
Einzelne Exemplare mit 25% Rabatt, 12
Exemplare und mehr auf einmal bezogen
à 1½ Ngr. netto. (Nur fest.)

Münch, Fr., die Zukunft von Nordamerika
und Blicke aus der neuen Welt in die alte.
(In Commission.) Geh. 5 Ngr. ord.,
3¾ Ngr. netto.

Gratis hierzu:
Kurze Beschreibung des nördlichen Theiles
des Staates Missouri. Geh.

Sonntagsblatt, Bremer. Redacteur: Dr. F.
Piezner. VIII. Jahrgang. 1860. 52 Nrn.
3 ♂ ord., 2 ♂ 7½ Ngr. netto.

Die Nummern 1 bis 27 enthalten u. a.
Beiträge von W. Andreae, A. Bastian, A.
Birlinger, G. Buchenau, H. Dünzer, O. Ehme,
H. Eschenhagen, G. v. Freiberg, R. Frenzel,
H. Genthe, E. Gerber, O. Gildemeister, W.
Herzberg, P. Heose, R. Hoyer, A. Igenpliz,
H. Krause, A. Laun, A. Lücke, E. Niendorf,
R. Pauli, F. Piezner, B. Ritter, F. Rupert,
R. Seifert, L. Strackerjan, P. T. Villazan,
E. Winter.

Probenummern stehen auf Verlangen zu
Diensten.

Staatskalender der freien Hansestadt Brem-
men auf das Jahr 1860. Geh. 24 Ngr.
ord., 18 Ngr. netto. (Nur fest.)

Übersicht, tabellarische, des bremischen Han-
dels im Jahre 1859. 4. Cart. 2 ♂ 20 Ngr.
ord., 2 ♂ netto. (Nur fest.)

Bremen, im Juli 1860.
Heinrich Strack.

[11220.] Maria Clausnizer, Gedichte.
Gepr. Lwdd. mit Vergoldung und Gold-
schnitt. Preis * 1 ♂ baar.
Vorrätig bei

Heinrich Hunger in Leipzig.
Siebenundzwanziger Jahrgang.

Darmstadt, den 7. Juli 1860.

[11221.] P. P.

Die bis jetzt eingegangenen festen Bestel-
lungen auf die mit dem 2. Semester d. J. (ne-
ben meiner „Allgemeinen Militär-
Zeitung“) erscheinende neue Militärzeitung:

Militär-Wochenblatt

für das

deutsche Bundesheer.

wurden heute, nach Erscheinen der ersten Num-
mer, sämtlich expediert. Ebenso sind heute
die verlangten Probenummern und Pros-
spekte, die ich etwas reduciren mußte, abge-
gangen.

Den geehrten Herren Collegen, welche mit
so großer Bereitwilligkeit ihre kräfteige Ver-
wendung in zahlreichen directen Briefen mir
freundlich zugesagt, stelle ich hierfür meinen
verbindlichsten Dank ab, und bitte sie, wie alle
Freunde dieses neuen echt vaterländischen Unter-
nehmens, ihre geschätzte Theilnahme demselben
auch ferner zuwenden zu wollen.

Hochachtungsvoll

Eduard Bernin.

[11222.] Beim Beginn des II. Semesters dies-
ses Jahres, machen wir auf die in unserem Ver-
lage erscheinende

Bibliographia theologica

aufmerksam. 6 Nrn. pro Semester à Exempl.
3½ ♂ ord., 3 ♂ no.; bei festen Partiebe-
stellungen 40% Rabatt und entsprechende Frei-
exemplare. Für das Aufdrucken der Firma auf
jede Nummer werden für sämtliche Exemplare
nur 8 ♂ extra berechnet. Probenummern steh-
en in möglicher Anzahl zu Diensten.

Dieses Journal kann bei monatlichem Er-
scheinen stets als treuester Wegweiser in der theo-
log. Literatur aller Confessionen dienen, und
lassen sich durch Vertheilen desselben an Kunden
viele zeitraubende Ansichtssendungen ersparen.

Justus Albert Wohlgemuth's Verlag
in Berlin.

[11223.] Bei mir ist erschienen:

**Der Englische und Amerikanische
Dolmetscher.**

Ein Handbuch für Jeden, der in der aller-
kürzesten Zeit ohne Lehrer richtig Englisch
lernen und sprechen will.

Von

William Jones.

12. Cartonnirt. 10 Ngr. ord., 6 Ngr. baar,
13/12 für 2 ♂ baar.

Dieser Dolmetscher zeichnet sich namentlich
dadurch aus, daß dem Lernenden „richtiges
und gutes Englisch“ geboten wird; die
Aussprache jedes Wortes ist mit großer Ge-
nauigkeit von wirklichen Kennern der Sprache,
hier in London, angefertigt worden.

Ferner erschien soeben:

Thimm's London für 1860.

Mit einem ganz neuen großen Plane von
diesem Jahre.

Gebunden 25 Ngr., 15 Ngr. baar, 7/6 für 2 ♂
15 Ngr.

Beide werden in Leipzig ausgeliefert.

London.

Franz Thimm.

[11224.] Nur auf Verlangen.

Soeben erschien in meinem Verlage:

**La Captivité de François I.
et le traité de Madrid.**

Par

M. Gachard,

Directeur de la Classe et Président de l'Académie
royale de Belgique.

In-8. Preis 16 Ngr. ord. m. 25% in Rechnung.

Alle Abnehmer der früheren Werke Gas-
hard's werden diese, auf neuen Forschungen be-
ruhende Studien kaufen.

Ferner erschien:

De l'association

dans ses rapports avec l'amélioration du sort
de la classe ouvrière

par

E. Ducpétiaux.

In-8. 18 Ngr. ord., 13½ Ngr. netto.

Von beiden Werken gebe ich gern 1 Exem-
plar à cond., wenn Aussicht auf Absatz vor-
handen ist.

Ergebnist

Brüssel, den 11. Juli 1860.

E. Muquardt's Berl.-Exped.

[11225.] Rheinische Handlungen
mache ich zu gegenwärtiger Reisesaison wiederum
auf nächstehendes, leichtverkäufliches Prachtwerk
aufmerksam:

Das Rheinbuch.

Landschaft, Geschichte, Sage,
Volksleben.

Von

Wolfg. Müller v. Königswinter.

Ein prachtvoll ausgestatteter Band in Roy.-8.
mit Holzschnitten im Text, 17 Platten in
Tondruck und 8 Aquarellen.

In reichem engl. Einbande 5 ♂ ord., in Rech-
nung mit 25%, gegen baar mit 33½ %.

Bei dem gediegnen Texte, den schönen Il-
lustrationen und dem im Verhältniß sehr wohl-
seiligen Preise werden Sie unter den Reisenden
jetzt wiederum viele Käufer finden.

Das Werk wird nur auf Verlangen
versandt.

Ergebnist

Brüssel, den 12. Juli 1860.

E. Muquardt's Berl.-Exped.

[11226.] Durch uns ist zu beziehen:
Réforme fondamentale
des
sciences physiques,
produite par la découverte de l'origine
des faits cosmiques.

Par

P. Béron.

Cet ouvrage paraît chaque mois par livraison
de 3 à 5 feuillets.

Prix de l'abonnement par an 4 ♂ 16 Ngr. ord.,
3 ♂ 12 Ngr. no.

Paris, im Juli 1860.

A. Franck'sche Buchhdg.

201

[11227.] Heute versende ich an die Handlungen, welche verlangt haben:
Rohmässler, das Wasser. Neue vermehrte Ausgabe. (Vollständig.) 4 $\frac{1}{2}$ ord., 3 $\frac{1}{2}$ netto.
Steinhard, Volksbibliothek der Länder- und Volkerkunde. III. IV. Band. 3 $\frac{1}{2}$ ord., 2 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ netto.
 A. u. d. T.:
Steinhard, Österreich und sein Volk. Bilder und Skizzen. 2 Bände.
 Bei Aussicht auf Absatz wolle man gefälligst verlangen.
 Leipzig, den 13. Juli 1860.
Friedrich Brandstetter.

Neue Erscheinungen der Collection
[11228.] **Hetzl.**

Dumas, Cécile. 2 Vols. 20 Ngr.
 — Moullah-Nour. 2 Vols. 20 Ngr.
 — Le Père La Ruine. 2 Vols. 20 Ngr.
 — Mémoires de Garibaldi, précédés d'un Discours sur Garibaldi, par V. Hugo. 2 Parties. In-12. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr.
Sand, Garibaldi. 3 Ngr.
 Die beiden letzten Artikel werden nur fest gegeben.
 Leipzig, im Juli 1860.
Alphons Dürr.

[11229.] Nur auf Verlangen.

Soeben ist im Verlage der Unterzeichneten erschienen:
 Grundriss
 der
Karthause zu Nürnberg,
 Sitz des
 Germanischen Museums.
 Cart. Preis 24 kr. oder 7 $\frac{1}{2}$ Ngr.
 Für alle Freunde des Museums wird dieser Grundriss eine willkommene Erscheinung sein, und bitten wir zu verlangen.
 Nürnberg.

Literar.-artist. Anstalt d. german. Museums.

Neue Dialogen für Engländer.
[11230.] Nach einem neuen Plane, sehr verkäuflich an Engländer:
German and English Dialogues by Meissner.
French and English Dial. by Dudevant.
Italian and English Dialogues by Marchetti.
Spanish and English Dialogues by Salvo.
Portuguese and English Dial. by Monteiro.
Swedish and English Dial. by Lénström.
Danish and English Dialogues by Lund.
Dutch and English Dialogues by Harlen.
Turkish, Russian, French and English Vocabulary and Dialogues.

Sämtlich in 12. u. gebunden à 16 Ngr baar franco Leipzig, sortirt 13 als 12 für 6 $\frac{1}{2}$ baar.

London.

Franz Thimm.

Larroque's Werke.

[11231.] Soeben erschien und wurde an alle Besteller versandt die zweite Auflage von:

Examen critique
 des doctrines de la religion chrétienne
 par
Patrice Larroque,
 ancien recteur de l'académie de Lyon.
 2 Vols. gr. in-8. à 450 Seiten. Preis 5 $\frac{1}{2}$ ord., 3 $\frac{1}{2}$ 22 $\frac{1}{2}$ Ngr baar.
 Besondere Umstände zwingen mich, die früher angezeigte Preiserhöhung nicht einzutreten lassen zu können.
 In wenigen Tagen erscheint ebenfalls in zweiter Auflage von demselben Verfasser:

La rénovation religieuse.

1 Vol. gr. 8.

2 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr ord., 1 $\frac{1}{2}$ 22 $\frac{1}{2}$ Ngr netto baar.
 Ich bitte zu bestellen.
 Ergebenst

Brüssel, den 7. Juli 1860.

A. Schnée.

[11232.] Soeben ist in unserem Verlage erschienen und als Neuigkeit versandt worden:

Gerhardt, Dr. C., (Verf. d. Kehlkopfscroup), Lehrbuch der Kinderkrankheiten. Erste Hälfte. 1 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr, 2 fl. 40 kr.
 (Die 2. Hälfte, ca. 16 Bogen, erscheint bis November d. J.).

Lebert, Prof. Dr. H., Handbuch der praktischen Medicin. Zweite verb. Aufl. Erster Band. 1. u. 2. Abthlg. 5 $\frac{1}{2}$ 6 Ngr, 8 fl. 48 kr.

Der zweite Band wird längstens bis September d. J. in 2. Aufl. fertig. Der Preis des vollständigen Werkes bleibt 10 $\frac{1}{2}$, 16 fl. 48 kr. ord.

Handlungen, die keine Nova annehmen und sich Absatz von obigen Werken versprechen, wollen gef. verlangen.

Tübingen, den 1. Juli 1860.

H. Laupp'sche Buchhandlung.
 (Laupp & Siebeck.)

[11233.] Aus dem Verlage der Kummer'schen Buchhandlung in Jena erwarb ich den Auflagerest von:

Gendel v. Donnersmarck, Erinnerungen aus meinem Leben. Preis 3 $\frac{1}{2}$.

— Des kleinen Vorrathes wegen kann ich das Buch nur fest (mit 33 $\frac{1}{3}$ %) und baar (mit 40 %) liefern. —

Dagegen liefere ich noch auf Verlangen à cond.:

Gendel, militär. Nachlaß. Preis 4 $\frac{1}{2}$ ord. (baar mit 40%).

Gottschalk, die Feldzüge Friedrich des Großen im 7jähr. Kriege. Preis 2 $\frac{1}{2}$ ord. (baar mit 40%).

Da ich alle drei Werke in militärischen Zeitschriften ankündigen lasse, so dürfte wohl Nachfrage nach ihnen sein.

Ergebenst

Leipzig, im Juli 1860.

Wilhelm Violet.

für meine sächsischen Herren Collegen.

[11234.] Soeben erschien:

Alphabetisches Repertorium
 zur
 Gesetzgebung des Königreichs Sachsen

von

W. Th. Richter,

R. S. Appellationsrathe.

Dritte, verbesserte und bis auf die neueste Zeit ergänzte Auflage.

Erste Lieferung. gr. 8. Broch. 20 Ngr.
 Ein Circular mit ausführlichen Ankündigungen ist an die sächsischen Handlungen verschickt worden.

Leipzig, den 16. Juli 1860.

Bernhard Tauchnitz.

James, Englisches Wörterbuch.

[11235.] Zwölfta Auflage.

Soeben ist von
James,
 Englisch-Deutschem und Deutsch-Englischem Wörterbuche
 die zwölfta Auflage
 beendet worden.

Der bisherige Ladenpreis von 1 $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$ bleibt auch ferner, ebenso lasse ich die vortheilhaftesten Bedingungen:

gegen baar 50% — in Rechnung 40%, sowie außerdem
 7 $\frac{1}{2}$, 13/12, 28/25, 57/50, 115/100
 unverändert fortbestehen.

Die in der letzten Zeit wegen Mangel an Exemplaren zurückgelegten Bestellungen sind heute expediert worden. Wo Exemplare des elften Stereotypabdruckes noch lagern sollten, liefere ich auf Verlangen gern Titel und Umschläge zu der zwölften Auflage.

Gebundene Exemplare hält Herr L. Zander in Leipzig stets vorräthig.

Leipzig, den 15. Juli 1860.

Bernhard Tauchnitz.

[11236.] In unseren Verlag ist übergegangen:
 Karte des königl. bayerischen Kreises Unterfranken und Aschaffenburg nebst Theilen der angrenzenden Länder, nach den Messungen des königl. bayerischen Steuercatasters im Maassstabe von 1:250,000 bearbeitet von Fr. Pillement, königl. bayer. Oberstlieutenant. Neu umgearbeitet 1859. Preis 1 fl. 30 kr.
 und expedieren in feste Rechnung mit 25%, gegen baar mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Nürnberg, im Juli 1860.

Serz & Co.

[11237.] Bei mir erschien in Commission:

Dudik,
Geschichte Mähren's. I.

Bei Bedarf bitte ich in einfacher Anzahl à cond. zu verlangen.

Brünn, den 10. Juli 1860.

Anton Mitsch.

[11238.] In unserem Commissionsdebit erschien soeben:

Lohn-Tabelle
oder
Berechnung der Arbeitslöhne

für
1—12 Tage, von $2\frac{1}{2}$ Sgr. bis $1\frac{1}{2} 3\frac{3}{4}$ Sgr.
pro Tag, und in diesen Lohnsätzen auf 1—
12 Stunden berechnet,

für

Geschäftsführer, Kassensührer, Landwirthe,
Aufseher und alle diejenigen, denen die
Auszahlung von Arbeitslöhnen obliegt.

Bearbeitet von H. K.,

Raufmann und Rechnungsführer.

3 Sgr. ord., $2\frac{1}{4}$ Sgr. netto, und bei Partiebezug
größere Vortheile.

Wir können diesen höchst abfassfähigen
Artikel jedoch nur auf feste Rechnung, resp. ge-
gen baar, liefern.

Ergebnist

Ashersleben, den 10. Juli 1860.

Focke'sche Buchb.

[11239.] In meinen Verlag ist überge-
gangen:

Weller, E.,
die falschen und fingirten Druck-
orte.

Repertorium der seit Erfindung der Buch-
druckerkunst unter falscher Firma erschie-
nenen deutschen und lateinischen Schriften.

$1\frac{1}{2}$ Sgr. $22\frac{1}{2}$ Ngr.

Keine andere Literatur hat ein ähnliches
Werk aufzuweisen. Es ist unentbehrlich
für jeden Buchhändler, Bibliophilen,
Gelehrten und für jede Bibliothek, auch für den wirklichen Antiquar und
sein Geschäft von großem Interesse und Vor-
theil. — Ich ließere Ihnen dieses Buch auf bis
zum 1. August eingehende Bestellungen zu —
25 Ngr. baar, von welchem Tage ab diese
günstige Bezugsbedingung aufhört.

Achtungsvoll

Leipzig, im Juli 1860.

Robert Falcke.

[11240.] In unserem Verlage ist soeben er-
schienen und wird in Leipzig ausgeliefert:
Eisenbahn-, Post- und Dampfschiff-

Cours-Buch.

Nr. 4. 1860.

Bearbeitet nach den Materialien des König-
lichen Post-Cours-Bureaus in Berlin.

Mit 3 Karten. 8. Geh. Preis $12\frac{1}{2}$ Sgr. ord.,
 $9\frac{1}{2}$ Sgr. baar. Freiexpl. 21/20.

Berlin, den 12. Juli 1860.

K. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei.
(R. Decker.)

[11241.] Die Fortsetzung von
Meyer's Octav-Universum.

VI. Band. 2. u. 3.

expidierte ich diese Woche, und halte Eager zur
sofortigen Auslieferung von allen bisher erschien-
nenen Heften.

Berlin, den 12. Juli 1860.

Julius Abelsdorff's Verlag.

Musik-Nova-Sendung

[11242.] von
G. W. Niemeyer.

Hamburg, im Juli 1860.

d'Albert, Charles, Célèbres Danses ar-
rang. p. Piano par Henry Martin. No. 11.
Le Chant d'amour. Valse. 10 Ngr.

Armbrust, G., Op. 9. Pensée mélancoli-
que pour Piano. 10 Ngr.

Berens, Ernst, Op. 27. Souvenir-Polka
für Piano. 5 Ngr.

Friedrich, Ferd., Op. 60. Yelva. Ma-
zourka de Salon pour Piano. 15 Ngr.

— Op. 61. Berceuse de l'opéra „Dinorah ou
le Pardon de Ploërmel“ de Meyerbeer.
Transcription élégante pour Piano. $12\frac{1}{2}$ Ngr.

Harmston, J. W., Op. 42. La Rose. Mor-
ceau élégant pour Piano. 10 Ngr.

Jacoby, Sgrfd., Op. 4. Fantaisie sur un
thème bohémien pour le Violon avec Piano.
25 Ngr.

Krause, Emil, Op. 1. Drei Lieder für 1
Singstimme mit Pfte.-Beglg. No. 1. Abend-
lied, von Geibel. No. 2. Fragen, von
A. Grün. No. 3. Das Blatt im Buch,
von A. Grün. 15 Ngr.

Martin, Henry, Op. 11. Souvenir de
l'Opéra pour Piano à 4 mains. Pièces choi-
sies des opéras modernes dans le style fa-
cile et brillant. No. 32. Boieldieu, La
Dame blanche No. 33. Wagner, Tann-
häuser. No. 34. Weber, Freischütz.
à 25 Ngr.

— Op. 24. Répertoire de l'opéra pour Piano
à 2 mains. Pièces choisies des plus célèbres
opéras dans le style facile et brillant.
No. 16. Meyerbeer, Les Huguenots.
20 Ngr.

— Op. 32. Mosaïque des opéras italiens.
Petites fantaisies pour Piano à 2 mains.
No. 26. Rossini, Tell. $12\frac{1}{2}$ Ngr.

— Op. 33. Mosaïque des opéras allemands
et français. Petites fantaisies pour Piano
à 2 mains. No. 2. Meyerbeer, Les Hu-
guenots. No. 11. Mozart, Zauberflöte.
No. 16. Meyerbeer, Dinorah ou le Par-
don de Ploërmel. à $12\frac{1}{2}$ Ngr.

— Op. 41. Ah che la morte. Mélodie du
Miserere de l'opéra „Il Trovatore“ de
Verdi. Transcription facile pour le Piano.
 $12\frac{1}{2}$ Ngr.

— Polka aus „Dinorah, oder die Wallfahrt
nach Ploërmel“, von Meyerbeer, für
Piano. 5 Ngr.

— Polka-Mazourka, aus „Dinorah, oder die
Wallfahrt nach Ploërmel“, von Meyer-
beer, für Piano. 5 Ngr.

Rudolphy, Henry, Op. 15. Adieu de
Hambourg. Tremolo pour Piano. 10 Ngr.

Tanz-Album, kleines, für Pianoforte, der
Jugend gewidmet. 10. Jahrgang, enth. 20
der beliebtesten neuen Tänze in ganz leich-
tem Arrangement für Piano, 4 Bogen mit
Inhaltsverzeichniss. Preis 20 Ngr. ord.

Martin's, Henry, 7 deutsche Weisen für
Piano, leicht und instructiv bearbeitet mit
Fingersatz. Op. 21. Inhalt: No. 1. Mai-
lüfterl. — No. 2. Den lieben langen Tag.
— No. 3. Liebesqual: Und schau' ich hin.
— No. 4. Bin ein- und ausgange. — No. 5.
Loreley: Ich weiss nicht. — No. 6. Muss
i denn zum Städtle 'naus. — No. 7. Der
kleine Rekrut. 8 Bogen. Elegant cartonnirt.
Preis $1\frac{1}{2}$ Ngr. ord.

[11243.] Im Verlage von **August Hirsch-
wald** in Berlin ist soeben erschienen:

Balneologia poetica,

das ist
ein kurzweiliges Repetitorium der lang-
weiligen Bäderlehre
für Cursisten

und solche, die es werden wollen und ge-
wesen sind.

In zwanglose Reime gebracht von
Fridericus Montanus.

8. Elegant cart. Preis 10 Sgr.

[11244.] In der **Seyffardt'schen** Buchhand-
lung in Amsterdam erschien und steht auf Ver-
langen à cond. zu Diensten:

Anleitung zum Lesen

der
Offenbarung St. Johannis

für
Suchende in der Schrift
von

A. H. W. Brandt,
hochdeutschem Prediger der reformirten Gemeinde in
Amsterdam.

Preis 1 Ngr. 5 Ngr. ord., $26\frac{1}{2}$ Ngr. netto.

[11245.] **J. A. Schlosser's** Buch- u. Kunstdruck-
handlung in Augsburg empfiehlt zu geneigter
Abnahme:

Denkmünze
auf Vater **E. M. Arndt**
in wahrhaft künstlerischer Ausführung.

Baarpriese:
In Britanniametall 6 Ngr. oder 18 kr.; in
Bronze 17 Ngr. oder 1 fl.; und in Silber 1 Ngr.
 $24\frac{1}{2}$ Ngr. oder 3 fl. 9 kr. Leipzig.

Nur hier angezeigt und nur auf
Verlangen.

Bei **H. Dominicus** in Prag ist erschienen:

Dr. Mannl,
Karlsbad, seine Quellen und deren
Versendung.
5 Ngr.

201 *

[11247.] Die dritte Lieferung
von
Sintenis, Civilrecht.
Zweite Auflage.
ist heute erschienen und an die Besteller ver-
sandt worden.
Leipzig, den 14. Juli 1860.
Bernhard Tauchnitz.

[11248.] Wir erhielten soeben in Commission
für's Ausland:

Excursion artistique
en Dalmatie
et
au Monténégro

par
M. Charles Pelerin.

Avec beaucoup de planches. In-Fol.
Preis 3.-# ord., 2.-# 7½ N# no.
und empfehlen dies interessante Werk zur
thätigsten Verwendung.

Paris, den 6. Juli 1860.

A. Franck'sche Buchhdg.

[11249.] **Berichtigung!**

In unserer Anzeige, Börsenblatt Nr. 76.
Nr. 9417. muß es heißen:
Graesse, Trésor etc. IX., nicht V. Livr.
Dresden. Rudolf Kunze's Verlagsh.

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.

[11250.] In der **H. Goldstein'schen** Buch-
handlung in Würzburg erscheint nächstens:
Der Führer der Gasthöfe.
Guide des Hôtels.

Zuerst Französisch, dann Russisch, Deutsch
und Englisch in verschiedener Bearbeitung
mit vielen Anzeigen.
Preis 10 N#.

[11251.] Anfangs August d. J. erscheint in
unterzeichnetem Verlage der
**Humoristisch-satyrische Figaro-
kalender**

für 1861. (5. Jahrgang.)

Illustriert von F. Laufberger.
Indem ich bitte, sich behufs der Verschreib-
ung des Naumburg'schen Wahlzettels zu bedien-
nen, erlaube ich mir, die Verleger von populä-
ren Werken auf die Wirksamkeit der In-
serate in dem, diesem Kalender beige-
hefteten Allgemeinen Anzeiger auf-
merksam zu machen und zu ersuchen, mir Auf-
träge in dieser Richtung längstens bis En-
de Juli d. J. zugehen zu lassen. Ich berechne
die ganze Seite mit 10.-#, die halbe mit 5.-#
u. s. f. und stelle den Betrag in Rechnung.

Ergebnest
Wien, den 5. Juli 1860.

R. v. Waldheim's
Exogr. Anstalt.

[11252.] Nur auf Verlangen!

Im Verlage von **Wilhelm Schmid** in
Nürnberg erscheint demnächst:

**Das deutsche Vaterland in seinen
Liedern.**

Auswahl der beliebtesten ein- und vier-
stimmigen Volkslieder und Männerge-
sänge mit bequemer Harmonisirung

von
Friedrich Riegel,

Professor am k. Conservatorium für Musik, Cantor
und Organist an der k. prot. Hof- und Stadtkirche
in München.

Mit einem Vorwort von Pfarrer Caspari.

1. Abth. 145 einstimmige Chorlieder. 2.
Abth. 84 vierstimmige weltliche und geist-
liche Männergesänge.

Taschenformat 16. ca. 15 Bogen. Preis ca.
20 N# = 1 fl. 12 kr. rhein.

Obwohl die Zahl der bereits vorhandenen
Volksliedersammlungen zu nicht unbedeutender
Höhe herangewachsen ist, so befinden sich dar-
unter doch nur wenige, welche den praktischen
Zweck, nämlich die Verbreitung der Lieder
unter dem Volke selbst, und zwar
ohne Unterschied auf dessen besonderen Bildungs-
grad, ausschließlich im Auge behalten. Insbes-
ondere sollte das einstimmige Chorlied,
„so weit die deutsche Zunge klingt“,
wieder zu seiner vollen Geltung gelangen.

Ich gewähre in Rechnung bei einz-
zelnen Exemplaren 25%, baar 40%
und 13/12 Eryl., bitte jedoch nur diejenigen
Handlungen, Exemplare verlangen zu wollen,
die sich für Einführung dieses Lieder-
buches in Schulen, Seminarien, Ge-
fangsvereinen, Gefallenvereinen u. c.
energisch verwenden wollen; denn mit
Bestellungen von 1 Er. für's Lager, um einer
etwaigen Nachfrage genügen zu können, kann
mir nicht gedient sein.

Unverlangt versende ich nichts.

[11253.] **Für Zither!**

Demnächst erscheint im Verlage von
Wilhelm Schmid in Nürnberg:

Der Zitherfreund.

Sammlung beliebter Musikstücke für
die Zither
componirt und arrangirt

von
Friedrich Gutmann.

Zweiten Bandes 1. Heft.

Alle zwei Monate erscheint ein Heft, de-
ren 6 einen Band bilden. Subscriptionspreis
24 kr. oder 7½ N#; einzeln 30 kr. oder
10 N#.

Gleichzeitig erscheinen:

Zwei Melodien-Quadrillen

für die Zither

von
Friedrich Gutmann.

Op. 39. Nr. 1. u. 2. à 24 kr. oder 7½ N#.
Fest mit 50%, à cond. mit 33½ %.

Series for the Young.

[11254.] **Tauchnitz Edition.**

Unter diesem Titel wird bei mir eine
Reihe

der besten Englischen Jugendschriften
erscheinen, für Knaben und Mädchen, für
Kinder wie für die reifere Jugend.

Da in allen Ländern des Continents Eng-
lisch gelehrt und getrieben wird, in Schulen,
Pensionaten und den Familien der Gebilde-
ten, so ist nach einer solchen Ausgabe schon
oft Verlangen gewesen, und ich glaube, auf eine
vielseitige Theilnahme rechnen zu können.

Ich habe bereits Verlagsrechte vorzüg-
licher, für diese Unternehmung geeigneter
Werke erworben und beginne mit:

Kenneth

or

the Rear-Guard of the Grand Army

by

the Author of „the Heir of Redclyffe“.

With frontispiece.

In 1 Vol.

und

Ruth

and her friends.

A Story for Girls.

With frontispiece.

In 1 Vol.

welche in kurzem zur Versendung kommen.

In Ausstattung und Preis wird sich die
„Series for the Young“ im wesentlichen an
meine „Collection of British Authors“ an-
schliessen, doch nicht allein brochirt, sondern
auch elegant gebunden ausgegeben werden.

Einige nähere Mittheilungen behalte ich
mir noch vor.

Leipzig, den 14. Juli 1860.

Bernhard Tauchnitz.

[11255.] In den nächsten Wochen erschei-
nen in unserem Verlage:

**Gedenktage deutscher Kriegs-
geschichte.**

von

Professor Dr. J. Kuzen.

Erstes Heft: Der Tag von Koln. 2. Aus-
gabe.

Zweites Heft: Der Tag von Leuthen. 3.
Ausgabe.

Drittes Heft: Der Tag von Liegniz.

Jedes Heft bildet, in sich abgeschlossen
und selbstständig, ein Ganzen, und ist als
solches auch einzeln käuflich.

Das dritte Heft wird den Besitzern der
beiden ersten Hefte, die in der früheren Aus-
gabe unter dem Titel „Vor hundert Jah-
ren“ nicht getrennt wurden, als Fortset-
zung willkommen sein.

Unverlangt versenden wir nichts und
können à cond.-Bedarf nur nach Maßgabe
fester Bestellungen berücksichtigen.

Breslau, den 3. Juli 1860.

Ferdinand Hirt's Verlag.

[11256.] Neue Portraits.

In meinem Verlage erscheinen demnächst:
Goethe's Portrait. Brustbild, gemalt von G. O. May 1779, lith. von P. Rohrbach. Fol. Chines. Papier. Preis 1 fl 15 Sgr.
 Dieses trefflich ausgeführte Blatt bildet zugleich ein Pendant zu dem beliebten und sehr verbreiteten Brustbild Schiller's, nach J. Stieler, lith. von J. Rigal (Verlag von Piloty & Löhlé in München).

Goethe's Portrait. Brustbild, gem. von G. O. May 1779, gestochen von R. Reyher. Oval 4. Preis: weiss Papier 15 Sgr., chines. Papier 22½ Sgr., vor der Schrift 1 fl.

Bildet ein Pendant zu:

Schiller's Portrait. Brustbild, gez. und gestochen von R. Reyher. Oval 4. Preis: weiss Papier 15 Sgr., chines. Papier 22½ Sgr., vor der Schrift 1 fl.

Die vorliegenden Portraits, welche hier in den Probbedrucken den ungeteilten Beifall gediegener Kenner fanden, dürfen ohne Zweifel auf eine weite Verbreitung Anspruch machen, da es bekanntlich nur wenige Portraits von Goethe und Schiller gibt, welche bei trefflicher Ausführung zugleich Pendants bilden.

Thätigen Handlungen, welche sich nicht scheuen, gute Kunstblätter von verhältnissmässig niedrigem Preise fest zu beziehen, bietet sich für obige Blätter ein ausgedehnter und dauernder Erfolg dar, sobald die Blätter nur von Zeit zu Zeit ausgestellt werden. Wer sich dagegen nicht entschliessen kann, Kunstnovitäten fest zu beziehen, wird auch nie einen Erfolg im Kunstgeschäft erzielen.

Die obigen Medaillon-Stiche von Goethe und Schiller passen auch genau zu den bei mir erschienenen Medaillon-Portraits von Mozart und Beethoven, in Stichen von Mandel und Reyher.

Meinen Portrait-Verlag Ihrer geneigten Beachtung empfehlend, sehe ich gefälligen Aufträgen (fest, resp. baar) entgegen.

Berlin, im Juli 1860.

E. H. Schroeder's Verlag.

[11257.] Bei J. A. Jurasinski in Posen erscheint in einigen Tagen:

Bajki,
przez Franciszka Dzierzykraj
Morawskiego.

Preis 1 fl 10 Sgr., à cond. mit 25 %.
Posen, Anfang Juli 1860.

Höchst lucrative Neuigkeit!

[11258.] Demnächst erscheint bei C. F. Braune in Posenwall in eleganter Ausstattung und steht à 6 Sgr. baar (60 %), 7/8 fl. für 1 fl 5 Sgr. (66 2/3 %) zu Diensten:

Glück und Segen! Geburtstags-, Neujahrs- und Jubelfest-Wünsche. Von C. Merbeau, ca. 15 Bogen, 8. 1860. Gutes Maschinennpap. In farb. Umschlag à 15 Sgr. ord.

[11259.] Tauchnitz Edition.

Unter der Presse:
Kate Coventry
by
Whyte Melville.
In 1 Vol.

Ovingdean Grange

by
W. Harr. Ainsworth.
In 1 Vol.

The West Indies
and the Spanish Main

by
A. Trollope.
In 1 Vol.

Leipzig, den 14. Juli 1860.

Bernhard Tauchnitz.

[11260.] Tauchnitz Edition.

Demnächst erscheinen:
Bulwer's dramatic works.

Alleinige Continental-Ausgabe.
Leipzig, den 14. Juli 1860.

Bernhard Tauchnitz.

[11261.] In einigen Tagen kommt zur Versendung und steht auf Verlangen zu Diensten:

Die Nichtigkeits-Beschwerde.

R e i t i f

des

Gesetzentwurfes.

Von

L. B o l f m a r ,
Justiz-Rath u. Rechts-Anwalt am Königl. Ober-Tribunal.

4 Bogen. ca. 10 Sgr.

Berlin, den 10. Juli 1860.

J. Guttentag.

[11262.] Mein

Hamburger Tanz-Album

12. Jahrgang für 1861 werde ich am 1. Oktober an alle diejenigen Handlungen versenden, deren Baarbestellungen bis dahin eingegangen sind.

Das Album wird auch in diesem Jahre auf das elegante ausgestattet, und 20 neue bisher ungedruckte Tänze von den beliebtesten Componisten enthalten. Der Subscriptionspreis ist wie bisher 1 fl ord., 22½ Ngr. in Rechnung und 20 Ngr. baar; auf 6 Expl. 1 frei.

Die ersten 10 Jahrgänge dieses Albums liefern ich, soweit der geringe Vorrath reicht, für 12 Ngr. baar pro Jahrgang.

Hamburg, den 10. Juli 1860.

Wilh. Jowien.

[11263.] Kalender-Anzeige

von

Trowitsch & Sohn in Berlin.

In diesen Tagen versandten wir:
 Placate und Subscriptionslisten
zu unserem Ende August erscheinenden
Volks-Kalender pro 1861,
sowie zu allen übrigen bisher von uns verlegten, pro 1861 gleichfalls wieder erscheinenden Kalendersorten. Handlungen, welche bei der Expedition übersehen und deshalb noch nicht im Besitz von Placaten und Subscriptionslisten sein sollten, bitten wir, solche sofort zu verlangen.

[11264.] In einigen Tagen erscheint bei mir:

H. Waldeck, Reiseträume.**Abenteuer des Freiherrn von der Trenck.**

Preis pro Band 10 Ngr. ord.
(Eisenbahnbibliothek Nr. 35. u. 36.)

Leipzig, den 10. Juli 1860.

Carl B. Vorck.

Angebotene Bücher u. s. w.

[11265.] G. Stangel in Leipzig offeriert:
1 Dulibichoff, Mozart. 2. Aufl. Broch.

1 Ebeling, deutsche Bischöfe. 2 Thle. in 1 Bde. Eleg. geb. Neu.

1 Dürr's collection of standard american authors. 23 Vols. Broch. Neu.

1 Behse, Geschichte der deutschen Höfe. 35 — 37. Bd. Broch. Neu.

[11266.] W. Koehne's Buchh. in Nordhausen offeriert und sieht Geboten entgegen:
Arendts, Dr. C., naturhist. Schulatlas. Geb. Neu.

1 Hinrichs' Verzeichn. d. Bücher, Landk. ic. 1832—1846. 1850. 1853—1855.

1 Börsenblatt f. d. dtchsn. Buchh. 1853. 1854. 1856—1859.

[11267.] Emil Baensch, Königl. Hofbuchh. in Magdeburg offeriert wie neu broch. zu 1 fl 6 Sgr.:

1 John Halifax. 6 Bde. (Wurzen, Berl.-Comptoir.)

[11268.] H. M. Gottschalk in Dresden offeriert:

1 Oken, Naturgeschichte. Mit Atlas. Epit. Geb.

1 Gretschel, sächs. Geschichte. 3 Bde. Geb.

1 Russ. Bote. Jahrg. 1859. Geb.

[11269.] Victor von Faber in Mainz offeriert in neuen, geb. Expl. zu den Nettopreisen, ohne Berechn. des Einb. baar:

9 Wiegandt, erster Cursus der Planimetrie. 5. Aufl. Halle 1855.

11 — zweiter Cursus der Planimetrie. 5. Aufl. Halle 1854.

4 — Stereometrie. 3. Aufl. Halle 1857.

- [11270.] Die Buch. von Dapfer-Bentz in Straßburg offerirt und sieht Geboten entgegen:
1 Démonstrations évangéliques. Paris, Migne. 20 Vols. 4. (Ladenpr. 120 fr.)
1 Chateaubriand, Mémoires d'outre-tombe. 12 Vols. gr. 8. Paris 1849. (Ladenpr. 90 fr.)
1 Die Gallerien von München. Compl. in 1 Bde. in engl. Lwd. geb. (Payne.)
1 Payne's Universum. N. F. 1. Jahrgang. Compl. in 1 Bde. in engl. Lwd. geb.
2 Panorama der deutschen Classiker. 2. Aufl. 2 Bde. 4. (Göpel.)
12 Ahn, Lehrgang. 1. Cursus. 110. Aufl.
3 Heyse, deutsche Schulgramm. 18. Aufl.
1 Ariosto's rasender Roland, v. Gries. 4. Aufl. 5 Bde.
1 Pyrker's sämmtl. Werke. 3 Bde. (Gotta.)
1 Shakespeare, W., sämmtl. dram. Werke. Leipzig 1839. (Wasserfl.)
1 — Nachträge dazu. 3 Bde. u. Titelkpt. Stuttg. 1839. (Wasserfl.)
1 Klopstock's sämmtl. Werke. 9 Bde. Leipzig 1839.
1 Münch, Universallexikon d. Erziehung. 1. Aufl. 3 Bde. Hlbfrzbd.
1 — do. 2. Aufl.
1 Wolff, Hausschätz deutscher Prosa. 3. Aufl. Hlbfrzbd.
1 Hoffmann, W., Wörterbuch d. deutschen Sprache. 1—38. Lfg.
1 Blanc's Handbuch. 5. Aufl. 3 Bde.
1 Heyse, Lehrbuch d. deutschen Sprache. 2 Bde. 1835.

- [11271.] Die Nicolaïsche Sort.-Buchh. (Zasgielsky) in Berlin offerirt gegen baar:
1 Illust. Zeitung 1854—1858. In Ppbd. u. sauber gehalten. à 3 1/2.
1 Dingler, polytechn. Journal 1856. Cplt. 5 1/2.
1 Görke, das Bibeljahr. I. 1—9. Lfg. II. 1—10. Lfg. Neu. 1 1/2 18 Sgr.
1 Graas, die Natur d. Landwirthsch. 2 Bde. Mit Namen auf Titelblatt, wie neu. 2 1/2.
1 Gurlt u. Hertwig, chirurg. Anatomie. Ppbd. Mit Namen auf Titel, sonst gut erhalten. 3 1/2 15 Sgr.

- [11272.] G. A. Seemann in Essen offerirt:
12 Goffine, Erbauungsbuch. Von G. Ott. Mit Holzschn. 2 Thle. Regensb. 1858. Ladenpr. 20 Sgr, à 9 Sgr baar.

Zur Notiz für Sortimentar und Leihbibliothekare.

Wir liefern, soweit der Vorrath reicht:

Aleris, Gabanis.

— Hosen d. Herrn v. Bredow.

Beide Romane zusammen für 27 1/2 R., einzeln für 15 R. baar, 7/8 für 5 R. baar.

Altenburg. H. A. Pierer's Verlag.

- [11274.] F. W. Otto in Erfurt offerirt:
1 Müller's, H., apostolische Schlüsselkette u. Kraftkern. Herausg. v. Dr. Bittner. Halle 1855. Broch. Neu.

- [11275.] G. Ernesti in Chemnitz offerirt:
1 Kleffel's Handb. d. prakt. Photographie ic. Berlin 1859. (Vergriffen.) Ladenpreis 2 1/2 15 R., für 1 1/2 baar.

- [11276.] Die Le Mouz'sche Hofbuchhandlung in Mainz offerirt:
1 Humboldt's Kosmos. Band 1—3. Eleg. geb. Neu.

- 1 Die ges. Naturwissenschaften. 3 Bde. Eleg. geb. Neu.
1 Encyklopädisches Wörterbuch der medicin. Wissenschaften. 37 Bde. (Berlin.) Ppbd.

- [11281.] N. Reichel in Bauen sucht billig:
1 Schiller's Werke. Classiker od. T.-A.

- 1 Reichel, Val., 60 Predigten f. Br.-Gem.

- 1 Dömény, Anweis. zum Pianofortesp. 60 Et.

- 1 Curie, Anleit. Pflanzen ic. 5—8. Aufl.

- 1 Kaiser, deutsche Schmetterlinge. N. A.

- 1 Nissen, bibl. Unterredungen. Kiel.

- 1 Neue Stunden der Andacht. D. Wigand.

- 1 Wittstein, entomol.-botan. Handbuch.

- 1 Heynhold, Flora von Sachsen.

- 1 Stein, Prairiedelme. Geb. Trewendt.

- 1 Spicker, Familiengesch. II. Bd. T. & S.

- 1 Flügel, Schlüssel zur Correspond.

- 1 Richter, kaufm. Buchführung.

- 1 Campe, Robinson. 56. A. Braunschw.

- 1 Schreiber, Uhrmacher. Mit Atlas.

- 1 Blicke in die röm. Republik.

- 1 Der Wunderstein Rom. Zeiz.

- 1 Horn, Maj. II. Bd. Cplt.

- 1 Magyar, Reise in Süd-Afrika.

- 1 Willis Steuermann. Schrader.

- 1 Warmholz, Zeichenschule. Cplt. Reichrdt.

- 1 Ameisenkalender 1852.

- 1 Tromlis, ausgew. Schr. 1859. 39—41.

- [11282.] G. Stangel in Leipzig sucht billigt:

- 1 Gerhard, Loci theolog., rec. Cotta. Cplt.

- 12 Baier, Compendium.

- 1 Chemnitz, Loci theologici.

- 1 Quenstedt, Theologia didactico-polemica.

- [11283.] F. Winckler in Lübben sucht:

- 1 Höhl, Geburthilfe. — 1 Trendelenburg, log. Untersuchungen. — 1 Humboldt's Briefwechsel mit Barnhagen. — 1 Barth's Reisen in Afrika. B.-Ausg. in 2 Bdn.

- [11284.] Karl Groos in Heidelberg sucht antiquarisch:

- 1 Passow, Handwörterbuch der griechischen Sprache. 5. Aufl.

- [11285.] Die Matth. Rieger'sche Buchhdg. in Augsburg sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Eisner, chem.-techn. Mittheilungen. I. Jahrg. (1846—1848) apart. (Fehlt beim Verleger.)

- [11286.] Die Wienbrack'sche Buchhandlung in Torgau sucht antiquarisch:

- 1 Cicero, de finibus, ed. Madvigius. 8 maj. Hauniae 1839.

- 1 Becker's Weltgeschichte. 5. Aufl. Bd. 8. u. 11. apart.

- 1 Lessing's sämmtl. Schriften. 12. Berlin 1825—1827. Bd. 4. 21. 22. u. 26. ap.

- [11287.] A. Mengel in Altona sucht billig:

- 1 Holberg, Lustspiele. Cplt. Broch.

- [11288.] G. A. Seemann in Essen sucht:

- 1 Gartenlaube 1857. 1858. 1859.

- [11289.] Schmorl & von Seefeld in Hannover suchen und bitten um Osserten:

- Spinola, Gutachten.

[11290.] **Franz Hanke** in Zürich sucht: Philippi, Handbuch der Conchyliologie u. Malacozoologie. gr. 8. Halle 1853. (Ladenpr. 4 fl.)
Leti, Historia Genevrina. Tom. 5—7.
Horn, W. D. v., gesammelte Erzählungen. Ledebour, Icones plantarum rossie., im primis altaic. Fol. Col. od. schwarz. Ersch u. Gruber, Encyclopädie.
Pfeiffer, Monographia heliceorum. 3 Vol. Dietrich, Flora universalis.
Bronn u. Römer, Lethaea geognostica. Windeler, sämmtliche Arzneigewächse Deutschlands.
Cuvier, Recherches sur les ossemens fossiles. Schlechtendal, Langenthal u. Schenk, Flora v. Deutschland.
Eichwald, indogermanische Sprachen. The Bible of every land. 4. Lond.
Besson, Mémoires pour l'histoire ecclésiastique des diocèses de Genève etc. Nancy 1759.
Paradin, G., Chronique de Savoie. 4. Lyon 1552. Continuation de cet ouvrage par Jan de Tourne. 1602.
Möllinger, isometrische Projektionslehre. Soloth. 1840 (Jent & Gassmann).
Champier, Recueil ou chronique du royaume d'Austrasie ou France orientale, dite à présent Lorrain etc.— les grands chroniques des gestes et vertueux faits etc.
Perrinet du Pin, Chronique sur le comte Rouge.
Le citadin de Genève. 12. Paris 1806.
Le cavalier de Savoie. 12. 1605 oder 1606.
Le Génevois jubilant. 4. 172 Pages. Genève 1635.
Mones, Harangue pour Calvin. 4. 1648.
de la Faye, Geneva liberata 1603. — et autres publications du même genre.
Grillet, Dictionnaire des départements du Mont Blanc et du Leman. 8. 3 Vols. Chambéry 1807.
Le berceau du Calvinisme. 1 Vol. 12. Chambéry 1611.
Senebier, Catalogue des manuscrits de la bibliothèque de Genève. 1 Vol. 8. Gen. Des vies de Calvin et de Beza, en français ou en latin.
Gotthelf, wie Anne Babi Jowäger haus-haltet. Solothurn 1844. 1. Bd.— do. Complet.

[11291.] **Kublmen's** Buchb. in Siegnis sucht: Arndt, Morgenklänge. Natur. Jahrg. 1859. Quenstedt, Handb. d. Petrefactenkunde.— Sonst und Zeht.

[11292.] **G. Stangel** in Leipzig sucht: 1 Winer, Realwörterbuch. 3. Aufl. 1 Kirchhoff, Büchertatalog. 1. Bd.

- [11293.] **Carl Meyer's** Buchb. in Leer sucht billig:
 1 Berge, Schmetterlingsbuch. 2. Aufl.
- [11294.] **Th. Bläsing** in Erlangen sucht: Rosenmüller, Scholia in Vetus Test. Pars II. Edit. II.
- [11295.] **J. A. Stargardt** in Berlin sucht: Zeiller, Suec., Goth., Finland., Livoniae etc. descriptio. Amst. 1656. Wie überhaupt alle älteren Werke über Pommern und Lithauen.— Lichtenstein's Reisen in Süd-Afrika. Bd. I.
- [11296.] **Theobald Moritz** in Meerane sucht antiquarisch:
 1 Held u. Corvin, Weltgeschichte. Eplt.
 1 Weber's Demokritos. Alte Aufl.
 1 Romberg, Bauzeitung 1847. 1848. 1851. 1852.
 1 Volksbibliothek. Neue Folge à 4 Ngr. Nr. 4. 8. 12.
 2 Pracht-Hausbibel. 8 Lfg. (Aeltere Aufl.) Hildburghausen.
 1 Beneke, O., hamburg. Geschichten und Sagen.
 1 Roscher, Colonien, Colonial-Politik.
- [11297.] **W. Butsch** in Augsburg sucht: Dunker, Geschichte des Alterthums. Giesebricht, Gesch. d. deutschen Kaiserzeit. Gödeke, Grundriss. Gesch. d. dtch. Dichtung. Häußer, deutsche Geschichte. 2. Aufl. Kloß, Handwörterbuch d. lat. Sprache. Lenz, gemeinnützige Naturgeschichte. Mayer, deutsche Geschichte. Müller, Geschichte d. griech. Literatur. Niebuhr, römische Geschichte. Passow, griech. Handwörterbuch. Ranke, deutsche Geschichte im Zeitalter der Reformation. 5 Bde.
- [11298.] **J. A. Schlosser's** Buch- und Kunsth. in Augsburg sucht:
 1 Stolberg, Geschichte, fortges. v. Ketz u. Brischart. gr. 8. Wien. 21. Thl. u. ff. oder der Fortsetzung. 6. Thl. u. ff. soviel bis jetzt erschienen.
 1 Sue, les mystères de Paris. Illustr. Ausg
 1 — le juif errant.
 1 Schönberger, Predigten üb. d. sonntägl. Episteln. München, Regensb. u. Passau.
 1 Königsdörfer's sämmtl. Predigten.
 1 Lueg, Realconcordanz. Augsburg.
 1 Ohm, die galvanische Kette. Abhandlung?
- [11299.] **Carl Burrow** in Querfurt sucht billig:
 1 Jahr's Repertorium.
 1 Schopenhauer, die Welt als Wille u. Vorstellung.
- [11300.] **Die Lüken'sche** Buchb. in Papenburg sucht billig, wenn auch schon gebraucht:
 1 Klügel, mathematisches Wörterbuch. Mit Supplement von Grunert.
- [11301.] **Die Seyffardt'sche** Buchhandlung in Amsterdam sucht antiquarisch unter gef. vorheriger Preisangabe:
 1 Mischnah, oder Text des Talmuds. Aus d. Hebr. mit Anmerkgn. von Rabe. 6 Thle. Osnabrück 1760—1763.
 1 Scrivarius, inferioris Germaniae provincialium antiquitates. Lugd. Batav. 1611.
- [11302.] **Wilh. Vogler** in Berlin sucht:
 1 Gauss, Disquisitiones arithmeticæ. Leipzig 1801, E. Fleischer.
- [11303.] **Siegm. Bremer** in Stralsund sucht:
 1 Naturwissensch. Belehrungen. (Besser's Belg.)
 1 Jahrb. d. landw. Statistik. Eplt.
- [11304.] **J. Schneider & Co.** in Berlin suchen antiquarisch:
 1 Formey, Souvenirs.
 1 Leben Burgh. Wilh. Seiler's, königl. sächs. Medic.-Rath.
 1 Arkenholz, Christine reine de Suède.
- [11305.] **H. C. Huch's** Buchb. in Aschersleben sucht:
 1 Becker's Weltgeschichte. Letzte Ausg. Eplt.
- [11306.] **Die Dieterich'sche** Buchb. in Göppingen sucht gut erhalten und sieht gefälligen Offeren entgegen:
 1 Zeitschrift f. wissenschaftliche Zoologie. So weit erschienen.
- [11307.] **Die Mehitaristen-Congreg.-Buchhandlung** in Wien sucht:
 1 Lamartine, sämmtl. Werke. 6 Bde. in 12 Thln. Stuttg. 1839/1840, Rieger. Broch.
 1 Staeke, Erzählungen aus der alten, mittleren und neuern Geschichte.
 1 Ritter, geogr. Perikon. Neueste Aufl. Broch.
 1 Mühlbach, Kaiser Josef. Billige Ausg. Eplt. Broch.
 1 — Napoleon. Broch.
 1 Sealsfield, Lebensbilder aus der westlichen Hemisphäre. Stuttg., Mehler. Broch.
- [11308.] **Die Buchb. von Dayfer-Benz** in Straßburg sucht und bittet um Offeren:
 1 Leben, Wirken und Leiden der Heiligen. 2 Bde. 4. (Manz.)
 1 Hutter, Innocenz III. 4 Bde. Hamburg.
- [11309.] **A. Liesching & Co.** in Stuttgart suchen billig antiqu.: Georges, lateinisch-deutsches Wörterbuch. Kloß, lateinisch-deutsches Wörterbuch. Freund, lat. Gesammtwörterbuch. Pape, griech.-deutsches Wörterbuch. Passow, griech.-deutsches Wörterbuch. 5. od. auch 4. Aufl.
 Rost, griech.-deutsches Wörterbuch. 4. Aufl.
 Jacobiz u. Seiler, griech.-deutsches Wörterbuch.
 Rost, deutsch-griech. Wörterbuch.
 Forbiger, deutsch-lat. Wörterbuch.
 Gesenius, hebr. Handwörterb. 5. Aufl.

[11310.] Peiser in Berlin sucht:
 1 Cornelius Camposanto - Fresken in der Friedhofshalle in Berlin.
 1 Kant, Kritik der reinen Vernunft.
 1 Notizblatt d. Architekten-Vereins 1844—1846.

[11311.] Franz Thimm in London sucht billig, ungebraucht:
 Flügel's kaufm. Wörterb. in drei Sprachen. Books in the hindostan language. Redtenbacher's techn. Werke. Weisbach, Maschinenmechanik.

[11312.] Die T. Trautwein'sche Hofbuch- und Musikhdig. (M. Bahn) in Berlin sucht unter vorheriger Preisangabe billig:
 1 Berliner allgem. Musikzeitg., herausg. v. Marx. Jahrg. 1826. 1827. 1830.
 1 Leipziger allgem. Musikzeitg. Jahrg. 1837. 1839—1848. 1850. (Breitkopf & Härtel.)
 1 Neue Zeitschrift f. Musik. Bd. 1. 32. 33.
 1 Whistling's Handbuch der musik Literatur, herausg. v. Hofmeister. Neueste Auflage. 2 Bde.
 1 Hofmeister, 1. Ergänzungsband zu Obigem. Neueste Auflage.

[11313.] G. Muquardt in Brüssel sucht:
 1 Freyer, Beiträge zur Geschichte der Schmetterlinge. Mit 144 Tafeln. 3 Bde. 12.
 1 — neue Beiträge. Mit 700 Tafeln. 7 Bde. 4.
 1 Macaulay, History of England. kl. 8. Tom. 3. and 4.

[11314.] G. Muquardt in Brüssel sucht:
 2 Desterr. Militärzeitung 1859. 1. Quartal, oder auch den ganzen Jahrgang, nöthigenfalls zu erhöhtem Preise.
 1 Hirtenfeld, österreichischer Militäralmanach für 1859. Wenn auch zum Ladenpreise.

[11315.] Die G. F. Post'sche Buchhdig. in Golberg sucht und bittet um schnelle Einsendung von Preisangaben:
 1 Lappenberg u. Pauli, Gesch. Englands.
 1 Schmidt, Geschichte Frankreichs.

[11316.] V. A. Kittler in Leipzig sucht unter vorheriger Anzeige:
 1 Gilbert, Annalen. Complet.
 1 Poggendorff, Annalen. Band I—VIII. XXIV. XLV. u. LX.
 1 Petersen's, J. W., Leben von ihm selbst, fortgesetzt von seiner Frau, mit ihrem eigenen Leben. 1719.

[11317.] G. Müller in Rudolstadt sucht billig:
 1 Czerny, C., vollständige theoret.-prakt. Pianoforte-Schule. Op. 500.

[11318.] Ferd. Schmidt in Oldenburg sucht:
 1 Diesterweg, Wegweiser z. Bildg. f. dtsc. Lehrer.

[11319.] Herm. Fritzsche in Leipzig sucht billig:

1 Goldfuss, Petrefacta Germaniae. Bd. 2. 3. (oder auch alle 3 Bde., wenn billig). — 1 Schwab u. Klüpfel, Wegweiser. 1. bis 3. Nachtrag. — 1 Naumann, Naturgeschichte der Vogel. — 1 Weber, Democritos. — 1 Ahlfeld, Ruhe der Kinder Gottes. 1. 2. Bd.; — Bausteine zum Aufbau der Gemeinde. 2. Aufl. 2. 3. Bd. (oder auch alle 3 Bde., wenn billig); — Fahrer auf d. Höhe! Missionspredigt über Lucas V, 1—11. (Lpzg. 1850.) — 1 Sommer, Topographie v. Böhmen. — 1 Boczeck et Chlumecky, Codex diplomaticus Moraviae. — 1 Rettberg, Kirchengeschichte. — 1 Gieseler, Lehrbuch der Kirchengeschichte. — 1 Größer, allgem. Kirchengeschichte.

[11320.] Th. Theile's Buchh. in Königsberg sucht billig:

1 Jahrbücher für preuß. Gesetzgebung, Rechtswissenschaft ic. Hrsg. von v. Kampf. Epit.

[11321.] G. Manz & Co. in Wien suchen antiquarisch und seien gef. Öfferten entgegen:
 Mayer, J. G., Historia diaboli. Edit. 2. Tübing. 1780.

[11322.] Carl Dölfer in Breslau sucht billig:

1 Deutsche Classiker. Lfg. 7. 31. 35. 39. 41. 43. 47. 53. 56. 57. 60. 61. 64. 65. 68. 69. 78. 80. 96. 97. 100. 141. 144. 145. 148. 149. 152—173.

[11323.] Die Stiller'sche Hofbuchh. in Rostock sucht:

1 Schiller's Werke. T.-U. 1818—1819. Bd. 5.
 1 Uhlemann, Institutiones.

[11324.] Die Nicolai'sche Sort.-Buchh. (M. Jagielski) in Berlin sucht antiquarisch und bittet um Öfferten:

1 Humboldt, Rose u. Ehrenberg, Reise nach dem Ural, dem Altai u. d. kaspischen Meere, auf Befehl St. Maj. d. Kaisers v. Russland 1829 ausgeführt. Mineralogisch-geognost. Theil u. histor. Bericht. 2 Bde. Berlin 1837, Sander. 6 vß.

1 Möllhausen, Tagebuch einer Reise vom Mississippi nach den Küsten der Südsee. Prachtausg. Leipzig, Mendelsohn.
 1 Barnhagen, Denkwürdigkeiten ic. Epit.
 1 Erman, Reise um die Erde. 5 Bde. Berlin (G. Reimer).

[11325.] Die Schletter'sche Buchh. (P. Skutsch) in Breslau sucht:

1 Plato's Werke, übers. von Schleiermacher.
 1 Hermann, Privatalterthümer der Griechen.

[11326.] Die Richter'sche Buchhdig. (E. B. Hungar) in Reichenbach sucht billigst:

1 Förster, Bauzeitung. Epit. oder einzelne Jahrgänge.

[11327.] Die J. C. Hinrichs'sche Buchh. Sort.-Gto. in Leipzig sucht für eine Leihbibliothek in gut erhaltenen, gebundenen oder rohen Cr. die sämtlichen, sowie auch einzelnen Werke nachstehender Verfasser, mit genauer Bezeichnung der Ausgabe:

Ainsworth. — Balzac. — Blumenhagen. — E. Breier. — Fingare-Carlén. — Clarendon. — Cooper. — Crusenstolpe. — A. Dumas. — Féval. — Fouldas. — Gerstäcker. — Herloßsohn. — Hesekiel. — Chr. Hildebrand. — Holtei. — James. — Paul de Rock. — Koebue. — L. Kruse. — A. Lafontaine. — Leibrock. — Lubojsky. — Marryat. — Montépin. — Mühlbach. — Dettinger. — Neybaud. — Satori. — Schücking. — Storch. — Sue. — Wetterbergh.

Ferner:
 Der Leichenäuber. — Nachtseiten d. Gesellschaft. — Der neue Pitaval.

[11328.] S. Calvary & Co. in Berlin suchen:

Forbiger, Handb. d. alten Geogr. 3 Thle. — Gerock, Palmblätter. — Plato, v. Schleiermacher. — Cluveri Sicilia antiqua. — Speyer, Schmetterlingskunde. — Aesch. Eu-men. u. Prometh., v. Schömann. — Ellendt, Lex. Sophocleum. — Berliner od. Dresdener Gallerie. — Guérin, Iconographie d. crustacées. — Cicero, Lael., v. Seyffert. — Brockhaus' Conversat.-Lex. 9. od. 10. Aufl. — Hermann, Elementa doctr. metr. — Cicero, de orat., v. Ellendt. — Cicero, de fin., v. Madvig. — Cicero, v. Garatoni. — Horat., v. Peerlkamp. — Krüger, lat. Grammat. — Müller, Etrusker. — Boeckh, Graeciae trgd. principes. — Gregorius, Cor., ed. Schäfer. — Eichhorn, Hist. ant. lat. — Schriften v. Gauss, Euler, Kepler.

[11329.] Robert Lampel in Pesth sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Wagner, C. F. C., d. Lehre v. d. Accent der griechischen Sprache ausführlich entwickelt. (1807.)
 1 — d. Behandlung u. Cultur d. griechischen u. römischen Classiker auf dem Gymnasium (zu Bamberg).

[11330.] Die Schulze'sche Buchh. in Gelle sucht antiquarisch:

1 Aguilar, Erziehungsresultate.
 1 — der Lohn einer Mutter.
 1 Gustav v. See, Vor funfzig Jahren.
 1 Armand, Heimath.
 1 — Kämpfe.
 1 Meyer's Volksbibliothek. Bd. 81.

[11331.] Kießling & Co. in Brüssel suchen billig:

1 Gottschall, deutsche Nationalliteratur. 2 Bde. 1855.

[11332.] F. O. Sintenis in Wien sucht:

1 Gneist, das heutige englische Verfassungs- und Verwaltungsrecht. 1. Thl.

- [11333.] **G. H. Neclam** sen. in Leipzig sucht unter Preisangabe:
1 Schiller, Gedichte. 2. Aufl. Leipzig 1805 (W. Vogel). 1. Thl.
1 Heyne, Opuscula academica. Gött. 1786, Dieterich. Vol. II.
1 Klopstock's Werke. T.-A. Leipzig 1823, Göschen. Bd. 1. u. 3.
- [11334.] **G. A. Köhler** in Strasburg sucht:
3 Der durch das herzlich angelegte Paradis-Gärtlein erquickten Seele geistvolle Jubel-Freude. Nürnberg 1714, Adam Jo-nathan.
- [11335.] Die Le Nonx'sche Hofbuchh. in Mainz sucht und bittet um Öfferten:
1 Gallia christiana. Fol. Paris 1745. Bd. IX. X. XI. XII. u. XIII.
- [11336.] Die Springer'sche Buchh. (G. Gütschow) in Berlin sucht:
Gneist, engl. Verfassungsrecht. 1. Bd.
- [11337.] **G. Noeder** in Wriezen sucht:
1 Klopstock, Messias. Claff.-Ausg.
- [11338.] **Alb. Krüger** in Neubrandenburg sucht:
Dumas, Dame v. Monsoreau. (1846, Kollmann.) Bd. 2. u. 5. — Hauff's Werke. — Heinßius, Bücherlexikon. Bd. 11. — Hofmeister's Handb. d. musik. Literatur. — Lentner's Novellenbuch. Bd. 2. — Schefer, Leop., ausgew. Werke. Bd. 1. 2. 10. 11. — Schrader, Stella. Bd. 4. 5. — Stifter's Studien. Bd. 2.; — bunte Steine. — Sternberg, berühmte Frauen. Bd. 1. — Strauß, Lebensfragen. Bd. 2. 3. — Sue, 7 Todsfunden. (1847, Kollmann.) Bd. 2—7.; — der ewige Jude. (1845, Kollmann.) Bd. 4. — Weber's Demokritos. — Bschoffe's Novellen. — Goethe's Werke. 8. — Lessing's Werke. 8. — Hackländer, der neue Don Quijote.
- [11339.] **H. Jungklaus** in Gassel sucht:
1 Meyer's neues Conversationslexikon. Hft. 33—40. 55. u. ff.
1 Henoch, Klinik der Unterleibskrankheiten. 2. u. 3. Bd.
1 Precht, technolog. Encyklopädie. Ept. Geb.
- [11340.] Die Seligberg'sche Antiquariatsbuchh. in Bayreuth sucht:
1 Lobe, Compositionslehre.
1 Schilling oder Schladebach, Tonkünstlerslexikon.
1 Schreber, Beschreibung der Gräser. Mit schwarzen oder illuminirten Abbildgn. 2 Thle. Fol. 1769—1810.
1 Eyelwein, Hydraulik.
- [11341.] Die M. Rosenthal'sche Buchh. (Julius Berger) in Hirschberg sucht antiquarisch:
1 Landau, rabbin. Wörterbuch z. Kenntniß des Talmuds. 5 Thle.
Siebenundzwanziger Jahrgang.
- [11342.] **Emil Schilling** in Dresden sucht:
1 Müßling, aus meinem Leben.
1 Weinhold, d. deutschen Frauen im Mittelalter.
1 Tautphoeus, Cyrilla. (Tauchn.)
1 Agricola, de re metallica.
1 Löw, pädag. Monatsschr. 1854. 4. Nu.
1 Weber's Demokritos. 1837.
- [11343.] **Otto Scheit** in Rudolstadt sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Rose, Handb. d. analyt. Chemie. 2 Bde.
1 Schiller's Werke. (1826. 8.-Ausg. in 18 Bdn.) Bd. 1. 2. apart.
2 Rettig, Bibelkunde.
1 Sohr, Handatlas.
1 Gellert, Fabeln.
1 Otto, Mordgrundbruch.
1 Brockhaus' gr. Conv.-Lexikon.
1 — fl. Conv.-Lexikon.
1 Mendelssohn, Paulus. Cl.-Ausz. m. Text.
1 Romberg, Zeitschrift. Jahrg. 1850. Ept.
1 Scheitlin, Thierseelenkunde.
1 Schmidt, Bibliothekswissenschaft.
1 Bodenstedt, Werke.
1 Dömerke, Geognosie Chiles.
- [11344.] **A. D. Geissler** in Bremen sucht unter vorhergehender Preisangabe:
1 Eichwald, alte Geographie des Kaspiischen Meeres, des Kaukasus und des südlichen Russlands. Berlin 1838, Morin. (Bildet den 2. Bd. von Eichwald's Reise in den Kaukasus. Stuttg., Cotta.)
- [11345.] **G. A. P. Borndrück** in Neusalza sucht:
1 Kayser, Schmetterlinge. (Abel.)
1 Zahn, Geschichte des Reiches Gottes.
- [11346.] **J. Ricker** in Gießen sucht:
1 Byron, Works. 16 Vols. Paris, Galignani.
- [11347.] **G. Minlos**, kaiserl. Hofbuchh. in St. Petersburg sucht:
1 Ludwig, Anschauungsunterr.
- [11348.] **Opiz & Co.** in Güstrow suchen:
1 Baur, Paulus, der Apostel Jesu Christi.
1 Starke, Synopsis. Compl.
1 Schleiermacher, Glaubenslehre.
1 Händel, Concerte für Clavier oder Orgel.
- [11349.] **Förstemann's** Buchh. in Nordhausen sucht antiquarisch billig:
1 Raumler, Pädagogik.
1 Gagern's Leben. Compl. für 3 1/2 25 Sgr.
- [11350.] **G. Stangel** in Leipzig sucht:
1 Auerbach's Dorfgeschichten. 1—4. Bd.
1 Hirzel, organische Chemie.
1 Seubert, Pflanzenkunde.
1 Hanke, der Frau Tagebuch.
- [11351.] **Carl Harder** in Hamburg sucht:
1 Payne's Universum. N. J. Bd. 3. Hft. 18.
- [11352.] **H. W. Schmidt** in Halle a/S. sucht:
1 Manhayn, Ursprung u. Bedeutung des res mancipi u. nec mancipi. — 1 Brockhaus' fl. Conversationslexikon. 4 Bde.
- [11353.] **Weisser** in Berlin sucht:
1 Niemeyer, Pathologie. Bd. I. Abth. I. oder auch complet.
1 Arlt, Augenheilkunde. 3 Bde.
1 Scanzoni, Sexualkrankheiten.
1 Müspratt, Chemie. So weit erschienen.
1 Hinze, Schauplatz der Natur.
1 Voltaire, Werke. Deutsch.
- [11354.] **Aug. Hesse's** Buchh. in Graz sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Jahresbericht d. Geschichts- u. Alterthumsvereins in Sinsheim, herausgeg. durch Pfarrer K. Wilhelmi. Sämmliche bis jetzt erschienene Jahrgänge.
- [11355.] **H. W. Gottschalck** in Dresden sucht:
1 Les oeuvres des S. Pères, trad. par Genoude.
- [11356.] **H. Peters** in Berlin sucht und sieht Geboten entgegen:
1 Annales d'oculistique. 22 Jahrge. Brüssel. Compl.
- [11357.] Die Richter'sche Buchh. in Zwickau sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Hartmann, Handbuch d. Steinkohlenbergbaues, nach Ponson.
1 Ponson, Handbuch d. Steinkohlenbergbaues.
1 Wening-Ingenheim, Lehrbuch des Civilrechts. 5. Aufl. 3 Bde.
1 Pensero, Schwestern im Königsaal.
1 Hackländer, namenlose Geschichten. 1. Bd.
1 Gerstäcker, Gold. 1. Bd. oder cplt.
1 Glück, Pandekten. 40. Bd.
1 Volkmann, Civil- u. Administrativproceß.
1 Kallendorf, Chronologie d. deutsch-mittelalterl. Baukunst. Ept.
1 Glück, Pandekten. 40—44. Bd.
1 Gesetz- u. Verordnungsblatt f. Sachsen f. 1859.
- [11358.] **H. Jacobi** in Eisenach sucht billig:
1 Schmitt, Op. 125. 208. 209. 325.
1 Schumann, Op. 68. 85.
1 Koehler, L. Op. 22. 43. 46. 48. 61. 65. 68. 76. 77.
1 Krause, Op. 1. 75. 76.
1 Czerny, Op. 158.
1 Dussek, Op. 9.
1 Kalkbrenner, Op. 32. 46.
1 Kullak, Op. 62.
1 Mayer, Op. 121.
1 Stiehl, Op. 30. 31.
1 Graedener, Op. 24.
1 Spindler, Fr. Op. 73. 90.
1 Enckhausen, Op. 58. 72. 84.
1 Schwencke, 3 Rondinos.

[11359.] **And. Hartmann** in Leipzig sucht: 1 Swedenborg, über Münzen, Maße u. Gewichte. (Titel nicht genau.)

[11360.] **Löw** in Berlin sucht: 1 Müßlin, Aussichten des Christen in die Ewigkeit.

[11361.] **Adolph Bädeker** in Köln sucht zu billigem Preise gut erhalten: 1 Hausmann's Reise durch Skandinavien. Mit Kupfern. 5 Bde.

Burückverlangte Neuigkeiten.

[11362.] Bitte um Rücksendung. — Diejenigen Handlungen, welche Probenummern (Nr. 1.) von der von uns debitirten Zeitschrift:

Der Israelit, von Dr. Lehmann, erhielten und keine Verwendung dafür haben, würden uns durch gef. Rücksendung derselben sehr verbinden, da uns dieselbe gänzlich fehlt.

Mainz, den 1. Juli 1860.

Le Roux'sche Hofbuchhandlung.

[11363.] Dringend zurück erbitten mit alle von:

Gustav vom See, Erzählungen eines alten Herrn.

die ich am 15. Mai versandte, ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare, da ich bereits außer Stande bin, baare und feste Bestellungen zu effectuiren.

Breslau, den 5. Juli 1860.

Eduard Trewendt.

[11364.] Der fortduernd starke Absatz, dessen sich das in meinem Verlag erschienene Werk:

A. v. Humboldt's Briefe an Varnhagen v. Ense,

erfreut, hat den Vorrath der fünften Auflage so verringert, dass ich wahrscheinlich genötigt sein werde, noch eine sechste Auflage zu veranstalten. A cond. kann ich daher keine Exemplare mehr liefern.

Ehe ich indess zu einer neuen Auflage schreite, muss ich wünschen, über den Absatz der à cond. gelieferten Exemplare der ersten und fünften Auflage ins Klare zu kommen.

Von der zweiten, dritten und vierten Auflage dieses Werkes, die überhaupt nur auf feste Rechnung gegeben wurden, kann ich dagegen unter keinen Umständen Exemplare zurücknehmen, was ich wohl zu beachten bitte.

Ich ersuche Sie, mir bis spätestens Ende August dieses Jahres alle à cond. erhaltenen Exemplare der ersten und fünften Auflage, welche Sie noch nicht abgesetzt haben, zurückzusenden.

Nach Verlauf dieses Termins bedaure ich die Rücknahme der noch eingehenden Remittenden entschieden verweigern zu müssen.

Ich bitte Sie, mir die Angabe zu machen, wieviele Exemplare der beiden Auflagen ich von Ihnen zurückzuerwarten habe.

Leipzig, den 30. Juni 1860.

F. A. Brockhaus.

[11365.] Bitte um Remission. — Wir ersuchen höflichst und dringend um gefällige sofortige Remission aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Redende Bilder. Ein Traum, 4. Cart. Preis

1 1/2 10 Ngr.

da wir uns in der unangenehmen Lage befinden, eine Menge uns vorliegender Fest- und Baarbestellungen nicht ausführen zu können. Indem wir daher für freundliche Berücksichtigung unserer Bitte besonders dankbar sein werden, erklären wir zugleich auf das bestimmteste, dass wir alle nicht bis Ende August d. J. zurückgehaltenen Exemplare der „Redenden Bilder“ als abgesezt betrachten und mit Hinweis auf unsere heutige Anzeige nicht mehr zurücknehmen.

Leipzig, den 6. Juli 1860.

Beit & Co.

[11366.] Hiermit ersuche alle diejenigen Handlungen, welche

Hager's manuale pharmaceuticum, I. disponiert, nochmals dringend, wie bereits speziell geschehen, um schleunige Zurücksendung derselben, da es mit gänzlich an Exemplaren fehlt, um die noch immer zahlreich eingehenden Bestellungen zu effectuiren.

Liissa, im Juli 1860.

Ernst Günther's Verlag.

[11367.] Zurück erbitten:

Schulze, G. W., geistliche Lieder. 2. Aufl. Broch. 27 Sgr. ord., 18 Sgr. netto.

Gebundene Expi. wurden nur fest versandt. Halle, im Juli 1860.

Richard Mühlmann.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[11368.] Unter billigen Bedingungen sucht einen mit den nöthigen Vorkenntnissen ausgestatteten jungen Mann als Lehrling oder Volontär die

B. Seligberg'sche Antiquarhds. in Bayreuth.

[11369.] Zu Michaelis d. J. findet ein mit den nöthigen Vorkenntnissen ausgerüsteter junger Mann unter günstigen Bedingungen Aufnahme als Lehrling bei mir.

Stade, den 10. Juli 1860.

F. Schaumburg.

Gesuchte Stellen.

[11370.] Ein junger Mann von 22 Jahren, der vor einem Jahre seine Lehrzeit in einer norddeutschen Sortimentshandlung beendete und jetzt in einer österreichischen arbeitet, sucht eine entsprechende Stelle außerhalb Österreich. — Kenntnisse der englischen und besonders der französischen Sprache sind vorhanden. — Antritt vom 1. Octbr. — 1. Novbr. — Gefällige Offerten unter G. P. # 22. erbittet man durch Herrn F. L. Herbig in Leipzig.

[11371.] Für einen fleißigen und treuen jungen Mann, der seine vierjährige Lehrzeit zu meiner vollen Zufriedenheit absolvierte, suche ich eine Stelle. Gern bin ich zu jeder näheren Auskunft bereit.

Hamm, den 10. Juli 1860.

G. Grote'sche Buchhandlung (G. Müller).

[11372.] Ein bestens empfohlener junger Mann, 22 Jahre alt, der seine 4jährige Lehrzeit Ende August v. J. in einem norddeutschen Sortimentsgeschäft beendete und seitdem in einer andern lebhaften Sortimentshandlung gearbeitet, sucht zum 1. September ein anderweitiges Engagement, gleichviel ob in einem Verlags- oder Sortimentsgeschäft. In der franz., engl. und dän. Sprache ist er der Conversation mächtig. Oftfernen unter Chiffre G. F. nimmt die F. C. Hinrich'sche Buchhandlung in Leipzig franco entgegen, die auch bereit sein wird, auf Anfragen nähere Auskunft zu ertheilen.

[11373.] Ein junger Mann, der am 1. Juli er. seine Lehrzeit beendete, sucht zu seiner weiteren Fortbildung zum 1. October, oder auch früher ein Engagement. Derselbe hat sich nicht nur mit dem Sortimentsgeschäft, sondern auch mit der Führung einer Leihbibliothek, eines Journalszirkels und Schreibmaterialienhandels vertraut gemacht.

Offerten werden unter W. L. durch Herrn G. F. Schmidt in Leipzig erbeten.

[11374.] Für einen jungen Mann, der bei mir seine Lehrzeit bestanden, suche ich zu seiner ferneren Ausbildung eine Stelle als Gehilfe. Derselbe macht bescheidene Ansprüche und kann zum 1. October c. antreten.

Rudolf Bauer in Leobschütz.

[11375.] Ein junger Mann, der seit 8 Jahren dem Buchhandel angehört, in allen Branchen derselben erfahren ist und die besten Zeugnisse beibringen kann, sucht zum baldigen Antritt eine Stelle.

Gefällige Offerten unter der Chiffre E. H. wird Herr F. A. Brockhaus in Leipzig befördern.

Vermischte Anzeigen.

Bibliotheca hortensis!

Wiederholt und dringend werden die Herren Verleger ersucht, die Titel der vom Jahr 1750 an in ihrem Verlag erschienenen oder in denselben übergegangenen Bücher, sowie der im Laufe des Jahres noch zu erwartenden Erscheinungen über Gärtnerie, Blumen- und Gemüsesucht, Obst- und Weinbau, Gartenbotanik und bildende Gartenkunst

bis spätestens 1. Aug. 1. J. an unterzeichnete Verlagshandlung mitzutheilen, indem am 15. August der Druck des Cataloges gewiss beginnt.

Nürnberg, im Juni 1860.

Wilhelm Schmid.

Berliner Bücherauctionen.

[11377.]

Zur Beantwortung mehrfacher an uns ergangener Anfragen erlauben wir uns, unsren geehrten Herren Collegen hiermit anzuseigen, dass die gedruckten Bedingungen für unsere Auctionen auf Verlangen von uns übersandt werden. Unsere erste Auction wird wahrscheinlich schon Anfangs September stattfinden und erbitten wir dazu Zusendungen, namentlich von mathematischen und naturwissenschaftlichen Werken, sobald als irgend möglich.

Berlin, den 15. Juni 1860.

S. Calvary & Co.**Auction des A. v. Humboldt'schen Kunstschatzes.**

[11378.]

Kataloge der Kunstsachen und Naturalien, welche am 17. September d. J. in der Oranienburgerstr. 67. durch den A. Bücherauctions-Commissarius Th. Müller versteigert werden sollen, sind in Berlin bei demselben, in der Georgenstr. 29., bei A. Burmeister, Behrenstr. 30., und in Leipzig bei B. Hermann zu haben.

[11379.] **Auctions- u. antiqu. Kataloge** erbitte mir immer sogleich bei Erscheinen, womöglich vor der allgem. Versendung, für die Redaction des Neuen Anzeigers für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft, Herrn Hofr. Dr. Julius Petzholdt.

G. Schönfeld's Buchhandlung (C. A. Werner) in Dresden.**Antiquarische Kataloge,**

[11380.] besonders über katholische Theologie, werden sofort nach Ausgabe in 3fachter Anzahl erbeten.

Paderborn. Junfermann'sche Buchh.

Theologische Antiquarkataloge

[11381.] erbitte stets in 3fachter Anzahl.

G. Stangel in Leipzig.**Uebersetzungsanzeige.**

[11382.] Ein praktischer Arzt, dem es seine freie Zeit gestattet, sich mit literarischen Arbeiten zu beschäftigen, ist gern bereit, sich mit Uebersetzungen von medicinischen, sowie überhaupt naturwissenschaftlichen Werken in französischer, englischer, spanischer, italienischer und holländischer Sprache zu beschäftigen. Franco-Offerten wollen gef. an Herrn Franz Wagner in Leipzig gerichtet werden, der die Weiterbeförderung gütigst besorgt.

Musikalien für Harmonium

[11383.] bitte mit in 6fachter Anzahl à cond. zu senden.

Frankfurt a. M., den 9. Juli 1860.
Th. Böcker.

[11384.] **Leopold Grund's** f. f. Univ.-Buchhandlung in Wien bittet Verleger von colorirten Genrebildern um schneunige Einsendung eines Exempl. nebst Angabe des Preises von 4 — 5000 Stück, und Lieferzeit.

[11385.] — **H. Georg** —Verlags- und Commissions-Buchhandlung
in Basel

empfiehlt sich zur Besorgung der in der französischen Schweiz erscheinenden Literatur.

[11386.] Diejenige Firma oder Person, welche etwa einen Anspruch auf eine zweite Auflage der Schrift:

Deutschland's Veruf in der Gegenwart und Zukunft von Theodor Rohmer (ursprünglich im Literarischen Institut zu Zürich 1841, später vom Verlagsbureau in Leipzig als neue (Titel-) Ausgabe besitirt).

geltend zu machen vermag, ersuche ich, mit denselben zu eröffnen und zu begründen, widrigfalls ich über das Verlagsrecht disponiren werde, nachdem ich den kleinen Rest der ersten Auflage schon vor längerer Zeit käuflich erworben habe.

Nördlingen, den 5. Juli 1860.

Ernst Rohmer,
Inhaber der C. H. Beck'schen Buchhandlung.

[11387.] Verleger gehaltvoller Werke über
Anlage botanischer Gärten

ersuche ich ergebenst, mit baldigst, allenfalls mit directer Post, ein Exemplar oder Offerte gefälligst zukommen zu lassen.

Bunzlau, am 10. Juli 1860.

Appun's Buchhandlung.

[11388.] Werke über Presbyterial- und Synodal- Verfassung, Abhaltung von Kreissynoden, Baptismus erbitte in 1 Exempl. à cond.

Braunsberg, den 10. Juli 1860.

Ferd. Beyer's Buchh.
Ed. Peter.

[11389.] **J. P. Sedlacek** in Tarnowitz erbittet sich
Verlagskataloge von Musicalien in einfacher Anzahl.

[11390.] **Stenograph gesucht.**

Ein junger Mann, welcher der Stenographie mächtig ist und eine gute Hand schreibt, kann dauernde Anstellung finden bei

Breitkopf & Härtel in Leipzig.**Zu kaufen gesucht**

[11391.] wird eine noch in vollständig brauchbarem Zustande befindliche

Notendruckpresse

nebst den dazu gehörigen Utensilien.

Auf abgenutzte oder defekte Maschinen wird durchaus nicht reflectirt. Adressen sub P. Z. # 4. befördert die Exped. d. Bl.

[11392.] Der Unterzeichnete empfiehlt sich den Herren Verlegern zu correcten und fliessenden Uebersetzungen aus dem Französischen und Englischen.

Charles Becker, Sprachlehrer.
Berlin, Schützenstr. 15.

[11393.] Sollte einem unserer Herren Collegen der gegenwärtige Aufenthalt des Buchhandlungshelfers Wilhelm Knorr, aus Landshut in preuß. Schlesien gebürtig, bekannt sein, so baten wir um baldgesl. Mittheilung.

Wagner'sche Buchh. in Feldkirch.

[11394.] Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt sich zur Uebernahme von

Illustrationen

in jeder Gattung, von dem einfachsten Umriss, bis in vollendetem Farbdruck ausgeführt; ferner zu allen anderen lithographischen Arbeiten jeder Art, und wird (hinsichtlich der Leistungen auf die zuletzt erschienenen: Neues Düsseldorfer Künstler-Album II. — Scheuren, Fischer-Album ic. verweisend) bei geehrten Aufträgen bemüht sein, ebensowohl durch zufriedenstellende Preise, wie durch prompte Lieferung solche auch für die Folge sich zu sichern.

Düsseldorfer
Lith. Kunst-Anstalt.
Gust. Ad. Gumprecht.

[11395.] Im März d. J. ist uns ein Packet, adressirt: An Herrn Eugen Heß in Triest, verloren gegangen; dasselbe enthielt 100 kleine Hefchen u. Zeugnisse über den Eisenmennig, und ist wahrscheinlich von hier aus irrtümlich einem andern Packet beigebracht worden. Wir ersuchen deshalb diejenige Handlung, an welche dasselbe gekommen, es uns als Gilgut gef. zu remittieren.

Trier, den 6. Juli 1860.

Fr. Lint'sche Buchh.

[11396.] **Inserate**
in die in unserm Verlag erscheinenden Kalender berechnen wir wie folgt:

Volkskalender. 20,000 Aufl. 2 Ngr.

Vorte vom Rhein. 8000 Aufl. 1 Ngr.

Schreibkalender. 5000 Aufl. 1 Ngr.

Unterhaltungskalender. 10,000 Aufl.

1 Ngr.

Bei Aufträgen in die 3 ersten berechnen wir zusammen statt 4 Ngr. nur 3 Ngr pro Petitzelle. Ankündigungen von populären Artikeln und Schriften über Landwirtschaft, Gartenbau u. s. w. sind sicher von Erfolg. Aufträge bitten wir uns bis spätestens Mitte August zukommen zu lassen.

G. V. Lang's Buchhandlung
in Speyer.

[11397.] Zu Inseraten
von Fachliteratur empfehle ich den bei mir erscheinenden:

Forst- und Jagdkalender für 1861.

Ein Geschäfts- und Dienstbuch für Forstmänner. Herausgegeben vom Forstvereine Böhmens, redigirt von J. Heyrovsky, hochf. Schwarzenberg'schen Oberforstmeister ic.

V. Jahrgang. Auflage 3000.

Wir bemerken, daß jeder Forstmann in Böhmen, bekanntlich das in der oesterr. Monarchie für den Absatz von Forstliteratur ergiebigste Kronland, Abnehmer dieses Kalenders ist. Bei dessen auch sonstigen großen Verbreitung sind Ankündigungen in demselben von sicherem Erfolg.

Die durchlaufende Petitzelle oder deren Raum berechnen wir mit 2½ Ngr. und sehen, da der Druck bereits begonnen, geschätzten Aufträgen umgehend entgegen!

Budweis, den 7. Juli 1860.

G. E. Hansen's Buchhandlung.

Buchhandlungs-Gehülfen-Verein
[11398.] in Leipzig.
Hauptversammlung am 19. Juli 1860.
Versammlungslocal: Schürenhaus.

Tagesordnung:

- 1) Anordnung des Sommerfestes.
- 2) Antrag auf Bewilligung des halben Zusatzes.
- 3) Trennung des Bibliothekariats vom Schriftführeramt.
- 4) Wahl des Deputirten für die Revision der Bibliothek.
- 5) Verschiedene Mittheilungen.

Anfang 8 Uhr Abends. — Schon im Interesse des Sommerfestes wird um möglichst zahlreiches und pünktliches Erscheinen gebeten.

Der Vorstand.

Zu literarischen Ankündigungen
empfiehle ich nachstehende in meinem Verlage erscheinende:

[11399.] **Zeitschriften:**

- Deutsche Allgemeine Zeitung.** Die gesp. Zeile 2 Ngr.
Blätter für lit. Unterhaltung. Die gesp. Zeile 2½ Ngr.
Deutsches Museum. Die Zeile 2½ Ngr.
(Besondere Beilagen zu lehren zwei Zeitschriften gegen Vergütung von je 3 Pf.)
Unterhaltungen am häuslichen Herd.
(Auf den Umschlägen der Monatshefte.)
Die gesp. Zeile 2½ Ngr.

Central-Anzeiger für Freunde der Literatur. Die gesp. Zeile 2½ Ngr.
(Besondere Beilagen zu lehren zwei Zeitschriften gegen Vergütung von je 1 Pf für das Tausend.)

Conversations-Lexikon. Zehnte Ausgabe.
Neue Ausgabe. (Monatlich drei Hefte.)
Die Zeile 5 Ngr.

Kleineres Brockhaus'sches Conversations-Lexikon. Neue Ausgabe. (Monatlich drei Hefte.) Die Zeile 5 Ngr.

Unsere Zeit-Jahrbuch zum Conversations-Lexikon. (Monatlich ein Heft.) Die Zeile 4 Ngr.

Staats-Lexikon von Notteck und Weller. (Monatlich zwei bis drei Hefte.)
Die Zeile 3 Ngr.

Illustriertes Haus- und Familien-Lexikon. (Monatlich zwei Hefte.) Die Zeile 4 Ngr.

(Besondere Beilagen zu lehren drei Werken gegen Vergütung von je 1 Pf für das Tausend.)

Außer beim „Central-Anzeiger“ stelle ich alle Inserate in Jahresrechnung und gewähre von der Summe der in einem Jahre berechneten Inserate einen Rabatt von 12½ % bei 12—30 Pf., von 25 % bei 31 Pf. und darüber. Bei der Deutschen Allgemeinen Zeitung erfolgt jeder dritte Abdruck eines Inserats gratis.

Leipzig. F. A. Brockhaus.

[11400.] Inserate in den Intelligenzblättern von:
Annalen der Chemie u. Pharmacie, v. Liebig.
Petitzeile 1½ Ngr.

Zeitschrift für rationelle Medicin, v. Henle und Pfeuffer. Petitzeile 1½ Ngr.

Beilagen für jede dieser Zeitschriften 3 Pf.
C. F. Winter'sche Verlagshandlung
in Leipzig.

[11401.] Zu Inseraten, namentlich populärer Schriften, empfehlen wir den in unserem Verlage erscheinenden:

Allgemeinen Reichs-, Historien-, genealogischen und Haushaltungskalender
für 1861. In 4.

welcher in einer Auflage von 25,000 Exemplaren Anfang September erscheint.

Wir berechnen die gespaltene Zeile oder deren Raum mit nur 2 ½ Ngr., und bitten, uns etwaige Inserate gef. bis Ende Juli zukommen zu lassen.

Hildesheim. Gerstenberg'sche Buchh.

[11402.] Zu Inseraten empfehlen wir den **Anzeiger**

für Kunde der deutschen Vorzeit, der in einer Auflage von 1000 Exempl. allgemeine Verbreitung in der Gelehrtenwelt findet, soweit nur die deutsche Zunge reicht.

Wir berechnen pr. Zeile 2 Ngr.

Nürnberg.

Liter.-art. Anstalt des germ. Museums.

Börse in Leipzig, am 13. Juli 1860.

Wechsel.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	1 k. S.	— 141 ¾
2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl. F. . . .	1 k. S.	— 56 ¾
2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 , Pf. Pr. Crt. . . .	1 k. S.	— 99 ¾
2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 , Pf. Lsdr. à 5 , Pf. . . .	1 k. S.	— 108
2 Mt.	—	—
Breslau pr. 100 , Pf. Pr. Crt. . . .	1 k. S.	— 99 ¾
2 Mt.	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . . .	1 k. S.	— 56 ½/16
2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . .	1 k. S.	— 150 ¾
2 Mt.	—	—
London pr. 1 Pf. St. . . .	1 Tagdat.	— 6. 17 ¾
3 Mt.	—	—
Paris pr. 300 Frs. . . .	1 k. S.	— 79 ½
3 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . .	1 k. S.	— 78 ¾
3 Mt.	—	77

Sorten.

Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein.) pr. St.	—	9. 2 ¾
Augustd'or à 5 , Pf. pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ „ d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or „ „ „ d°.	—	83 ¾
K.R.wicht.halbe Imper. à 5 Ropr. Stück.	—	5. 12 ¾
Holland. Duc. à 3 , Pf. Agio pr. Ct.	—	4 ¾
Kaiserl. d°. d°. „ „ „ d°.	—	4 ¾
Conv. Species u. Gulden	—	—
Idem 20 Kr. . . .	—	—
Idem 10 Kr. . . .	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	453 ½
Silber „ d°. d°. . . .	—	29 ¾
Wiener Banknoten in 20 fl. F. . . .	—	—
Idem in oestr. Währ. . . .	—	—
Div. ausl. Cassenanweis. à 1 u. 5 , Pf. d°. d°. d°. „ „ „ à 10 , Pf. . . .	—	78 ½
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht	—	99
	—	99 ¾

Übersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Börsenvorstandes. — Bekanntmachung der Königl. Kreis-Direction in Leipzig. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Die Notwendigkeit einer Reorganisation des Buchhandels. Anhänger G. M. Heilmuth in Altona. — Ein Wort über Gräfe's „Trésor de Livres rares et précieux“. — Rechtsfälle. — Anfrage. — Miscellen. — Neuigkeiten der ausländischen (niederl.) Literatur. — Anzeigebatt Nr. 11207—11402. — Börse in Leipzig, am 13. Juli 1860.

Abelstorff, J. 11241.	Groos, R. in S. 11284.	Manz & C. 11321.	Schmoll & v. S. 11289.
Anonyme 11211—15, 11370, 11372—73, 11375, 11378.	Grote in S. 11371.	Mech.-Gongr.-Buchb. 11307.	Schneid. 11231.
Grund 11384.	Günther Verl. in S. 11366.	Menkel 11287.	Schneider & C. 11304.
11382, 11391.	Guttentag 11281.	Meyer in Pr. 11293.	Schönfeld 11379.
Ans. Lit.-art. d. germ. Mus. 11229, 11402.	Ganfe 11290.	Minissi 11347.	Schroeder in B. 11256.
Appen 11387.	Gansen 11397.	Moritz in W. 11296.	Schalze in S. 11330.
Bädeker in Gdin 11361.	Harder 11351.	Mühlmann 11367.	Sedlacek 11389.
Baensch in W. 11267.	Hartmann 11359.	Müller, G., in B. 11317.	Seemann 11272, 11288.
Bauer in S. 11374.	Hesse 11354.	Mugnatti 11224—26, 11279, 11313—14.	Seligberg 11340, 11368.
Beder in Berlin 11392.	Hinrichs 11327.	Nicolai Sort. in B. 11271, 11324.	Serk & C. 11236.
Beyer 11385.	Hirschwald 11243.	Ricordi 11244, 11301.	Scovardt 11244, 11301.
Bläsing 11294.	Hirt 11255.	Riemeyer 11242.	Sintenis 11332.
Bornträuf 11345.	Hude in B. 11305.	Ritsch 11237.	Springer'sche Buchb. 11336.
Brandstetter 11227.	Hunger 11220.	Ob. - Hofbuchdr., R. Geb. 11210.	Stangel 11265, 11282, 11292.
Braune 11258.	Jacobi in S. 11358.	Olyp & C. 11348.	Starck 11295.
Breitkopf & S. 11390.	Jawien 11262.	Otto 11274.	Stiller in B. 11323.
Bremer 11303.	Junfermann 11350.	Pfeifer 11310, 11353.	Strad 11219.
Brockhaus 11364, 11399.	Junglaub 11339.	Peter in B. 11356.	Tauchnitz, B., 11216, 11234.
Bülow 11299.	Kießling & C. 11331.	Pierer 11273.	11235, 11247, 11254, 11259, 11260.
Bütsch 11297.	Kittler in P. 11316.	Pöhl 11315.	Theise 11320.
Galvany & C. 11328, 11377.	Köbler in Strab. 11334.	Meliam sen. 11333.	Thimm 11224, 11230, 11311.
Goen & C. 11210.	Koehne 11266.	Reichel 11281.	Trautwein 11312.
Dapfer-Beng 11270, 11308.	Kreisgericht I. Abtb. in Gleiwig 11207.	Ritter 11346.	Trenent 11363.
Denizli 11208.	Krüger in R.-B. 11338.	Ritter in B. 11326.	Trompisch & S. in B. 11263.
Dietrich 11306.	Kub 11209.	Ritter in B. 11357.	Wett & C. 11365.
Dominicus 11246.	Kubimay 11291.	Ritter in B. 11285.	Wiotet 11253.
Dölfer 11322.	Kunst-Aufst., Düsseldorf. Lith. 11394.	Ritter in B. 11217.	Wölder 11383.
Dürr, R. 11228.	Kunze 11249.	Moeller in B. 113337.	Wörst. d. Buchb.-Geb.-Ver- eins in Prag. 11398.
Ehrlich 11277.	Kunze 11218.	Rosenthal 11341.	Wagner in Südtch. 11393.
Ernesti 11275.	Kampf 11329.	Schaumburg in S. 11369.	v. Waldeheim 11251.
Falke 11239.	Kang in S. 11380.	Scheib 11343.	Weigel, L. O. 11280.
Förstermann 11349.	Kapp 11232.	Schilding 11342.	Wienbr. in Z. 11286.
Franz 11226, 11248.	Le Bour 11276, 11335, 11362.	Schleiter in Pr. 11325.	Windler 11283.
Freiherr, G. 11319.	Leisching & C. 11309.	Schloßer 11245, 11298.	Winter, G. F., in Prag. 11400.
Geißler 11314.	Lentz 11395.	Schmid, W., in B. 11252.	Wohlgemuth 11222.
Georg in B. 11385.	Löger 11307.	11253, 11376.	v. Babern 11269.
Gerstenberg 11401.	Lörd 11264.	Schmidt in S. 11352.	Bernin 11121.
Goldstein in B. 11250.	Lörm 11360.	Schmidt in D. 11318.	Buyański 11257.
Gottschald 11268, 11355.	Lüffen 11300.		
Goeb in B. 11278.			

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Richter. — Druck von B. G. Teubner.